V. b. b.
80 Groschen
AMTSBLATT der STADT WIEN
54
Mittwoch, 8. Juli 1953
Jahrgang 58

AUS DEM INHALT

An jedem Tag Musik

Im Arkadenhof und in Wiener Gärten

Kaum sind die Wiener Festwochen zu Ende gegangen, beginnt das Kulturamt der Stadt Wien schon mit den Vorbereitungen, um die konzertlose Sommerzeit zu überbrücken. Wie im Vorjahr hat die Wiener Landesregierung auf Antrag von Stadtrat Mandl für die Durchführung von Serenaden im Arkadenhof des Wiener Rathauses und Konzerten in Wiener Parkanlagen 400.000 Schilling bewilligt.

Im Arkadenhof findet das erste Konzert am Samstag, dem 11. Juli, statt, das letzte Samstag, den 12. September. Eine Neueinführung gegenüber dem Vorjahr bedeutet es, daß heuer nicht nur jeden Samstag, sondern auch jeden Mittwoch im Arkadenhof Konzerte zu hören sind. Beginn der Veranstaltungen um 20 Uhr, Ende ungefähr 21 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt heuer 5 Schilling. Für die Serenaden wurden zwei Orchester verpflichtet, und zwar bis 15. August der Neue Wiener Konzertverein und für den Rest der Serenaden die Wiener Symphoniker, die vorher wegen Auslandsverpflichtungen nicht zur Verfügung stehen. Als Dirigenten der Aufführungen sind vorgesehen: Hans Antolitsch, Leopold Emmer, Karl Etti, Dr. Gustav Koslik, Bogo Leskovic, Franz Litschauer, Alexander Paulmüller, Gottfried Preinfalk, Kurt Rapf, Eduard Strauß, Manfred Willfort und Etti Zimmer. Ferner gibt es im Arkadenhof drei Ballettabende. Für 15. Juli wurde die Tanzgruppe Rosalia Chladek verpflichtet, für 26. August und 2. September die Tanzgruppe Grete Wiesenthal. Bei Schlechtwetter werden die Konzerte jeweils auf Donnerstag bzw. Sonntag verschoben.

In den Parkanlagen gibt es heuer wieder frei zugängliche Konzerte. Diese werden allerdings bei Schlechtwetter nicht nachgeholt. Vorgesehen sind: Konzerte im 10. Bezirk, Reumannplatz, 11. Bezirk, Herderpark, 12. Bezirk, Steinbauerpark, 15. Bezirk, Märzpark, 16. Bezirk, Kongreßpark, 20. Bezirk, Mortarapark, und 21. Bezirk, Wasserpark. Wie im Vorjahr werden die Kapellen der städtischen Betriebe, der E-Werke, Gaswerke, Verkehrsbetriebe und der Feuerwehr ein volkstümliches Programm bringen. Dazu kommt heuer noch als fünftes Orchester die Polizeimusik Wien. Das erste Konzert findet Dienstag, den 14. Juli, statt, das letzte Freitag, den 11. September. Die Konzerte werden jeweils Dienstag, Donnerstag und Freitag von 17.30 bis ungefähr 18.45 Uhr abgehalten.

Somit können die Wiener und ausländischen Musikfreunde auch während des Sommers jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag ein Konzert hören. Um aber auch den Montag nicht ungenützt zu lassen, wird heuer das Orchester des Neuen Wiener Konzertvereines in einer Parkanlage der Inneren Stadt bei freiem Eintritt jeden Montag ein klassisches Unterhaltungsprogramm bringen. Für die Konzerte ist der obere Belvederegarten in Aussicht genommen. Das erste Konzert findet Montag, den 13. Juli, um 17.30 Uhr statt, das letzte Montag, den 7. September. Bei Schlechtwetter werden diese Konzerte auf Dienstag verschoben.

Wien 1952 in Zahlen

Wie alljährlich gibt das Statistische Amt der Stadt Wien auch heuer wieder als Vorläufer des umfangreicheren Jahrbuches das Statistische Taschenbuch für Wien heraus, das die Zahlenangaben über das Jahr 1952 enthält. Es hat sich im Laufe der Jahre immer wieder als verläßliches und wertvolles Nachschlagewerk bewährt und erfreut sich darum eines ständig wachsenden Benützerkreises. In 146 Tabellen und kurzen Textabschnitten werden die kulturellen, demographischen, sozialpolitischen und wirtschaftlichen Verhältnisse der Bundeshauptstadt zahlenmäßig zum Ausdruck gebracht. Besonderes Augenmerk wurde diesmal der am 1. Juni 1951 durchgeführten Volkszählung sowie der Häuser- und Wohnungszählung zugewandt, deren endgültige Ergebnisse für die neue Ausgabe des Statistischen Taschenbuches bereits ausgewertet wurden. Die Zahlen über die Wiener Bevölkerung sind darin nach Geschlecht, Alter, Familienstand, Beruf und Religionsbekenntnis, jene über die Häuser und Wohnungen nach verschiedenen rechtlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten aufgegliedert.

Das Buch enthält trotz seines knappen Umfanges reiches Zahlenmaterial über Wien nach dem letzten Stand und wird noch durch einige Kapitel, die Daten von ganz Österreich und der übrigen Welt bringen, ergänzt. Eine kurze Stadtgeschichte sowie genaues Inhalts- und Schlagwörterverzeichnis sind dem für weiteste Kreise der Bevölkerung interessanten Werk beigefügt.

Das „Statistische Taschenbuch der Stadt Wien für das Jahr 1952" kann zum Preis von 8 Schilling durch alle Buchhandlungen oder durch den Verlag Ueberreutter, Wien IX, Alser Straße 24, bezogen werden.

400.000 Besucher in den städtischen Tagesheimstätten

Anfang November hat das Wohlfahrtsamt der Stadt Wien 45 Tagesheimstätten für die Dauerbefürsorgten bereitgestellt. Sie waren bis Ende März mit Ausnahme von Sonntag täglich geöffnet und wurden von 409.320 in Gemeindefürsorge stehenden Frauen und Männern besucht. Gegenüber dem Winter 1951/52 wurde die Zahl der Heimstätten um vier vermehrt; dagegen ist die Besucherzahl um 45.864 gestiegen. Auch in diesem Winter wurden täglich ³/₁₀ Liter gesüßter Vollmilchkaffee und zweimal wöchentlich Mehlspeisen an jeden Gast kostenlos verabreicht. Insgesamt sind rund 115.000 Liter Kaffee und 146.000 Stück Mehlspeisen ausgegeben worden, was rund 350.000 S erforderte. Für Beheizung, Beleuchtung und die Miete der Lokalitäten wurden 148.000 S aufgewendet; die Personalkosten betrugen rund 110.000 S. Große Freude bereiteten den Dauerbefürsorgten in den Tagesheimstätten die Weihnachts- und Faschingsfeiern, die durch Vorträge verschönt wurden und bei denen die alten Leute besondere Geschenke erhielten.

Die Gemeindeverwaltung hat für diese soziale Einrichtung im vergangenen Winter rund 700.000 S ausgegeben.

Die Tagesheimstätten wurden auch häufig von Schulkindern, vor allem im Rahmen des Jugendrotkreuzes, besucht, die den Befürsorgten durch Gesangsdarbietungen viel Freude bereiteten. Ebenso haben viele Künstler uneigennützig an verschiedenen Veranstaltungen mitgewirkt.

Vizebürgermeister Honay als Amtsführender Stadtrat für das Wohlfahrtswesen sprach allen, die sich in den Dienst dieser sozialen Aktion gestellt haben, den besten Dank aus.

Gemeinderatsausschüsse

Gemeinderatsausschuß VI

Sitzung vom 25. Juni 1953

Vorsitzender: GR. Dipl.-Ing. Witzmann.

Anwesende: Amtsf.StR. Thaller, die GRe. Dinstl, Fürstenhofer, Arch. Lust, Maller, Dr. Prutscher, Wiedermann; ferner StBDior. Dipl.-Ing. Gundacker, OSR. Dipl.-Ing. Steiner, die SRe. Dipl.-Ing. Hosnedl, Dr.-Ing. Tillmann.

Entschuldigt: GRe. Jodlbauer, Kammermayer, Potetz, Dipl.-Ing. Rieger.

Schriftführer: Kzl.OK. Dorfleutner.

Berichterstatter: GR. Dinstl.

(A.Z. 1271/53; M.Abt. 31 — 2866/52.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

Die Erhöhung des am 3. Oktober 1952, Pr.Z. 2256/52, vom Gemeinderat der Stadt Wien für die Errichtung eines Kraftwerkes in Hirschwang genehmigten Sachkredites von 1,110.000 S um die durch schwierige Fundierung, durch wasserrechtliche Vorschreibungen zusätzlich erforderlichen Bauherstellungen sowie durch die Errichtung einer Chlorierungsanlage erforderlichen Mehrkosten von insgesamt 90.000 S auf 1,200.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1438/53; M.Abt. 21 — VA 29/53.)

Die Lieferung von 520 Stück Straßenkanalschachtgittern bzw. Straßenkanalschachtabdeckungen wird im Sinne des Magistratsberichtes der Firma Wallner & Neubert, 5, Schönbrunner Straße 13, zu deren Anbotspreisen übertragen. Die Kosten sind in den Krediten der Verwendungsstellen zu bedecken.

(A.Z. 1492/53; M.Abt. 26 — VO 12/7/53.)

Die Instandsetzung der Fassade des Amtshauses, 9, Grünentorgasse 7, mit einem Kostenerfordernis von 70.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1463/53; M.Abt. 25 — E 328/50.)

Die Durchführung der als Ersatzvornahme angeordneten Sicherungsarbeiten im Hause, 2, Glockengasse 4, mit einer voraussichtlichen Kostensumme von 85.000 S wird genehmigt.

Die Baumeisterarbeiten sind an die Firma Johann Czermak, 15, Mariahilfer Straße 209, auf Grund ihres Anbotes vom 8. Juni 1953 zu vergeben.

(A.Z. 1450/53; M.Abt. 21 — VA 19/53.)

Die Deckung des Bedarfes an Betonrohren samt Formstücken, Sohlschalen, Kabelformsteinen und Brunnenringen bis 31. März 1954 bei den Firmen Rudolf Riefenthaler, 21, Shuttleworthstraße 31, und Adalbert Jilek, 20, Jägerstraße 80, zu deren Anbotspreisen wird im Sinne des Magistratsberichtes genehmigt. Die Kosten sind in den bezüglichen Sachkrediten der Verwendungsstellen zu bedecken.

(A.Z. 1479/53; M.Abt. 34 — 51.074/10/53.)

Die Durchführung der Elektro-, Gas- und Wasserinstallationen in 1, Fischerstiege, II. Bauteil, Haus 1, 3, 5, 7, 10 und 13, wird genehmigt.

Auf Grund der beschränkten Anbotsverhandlungen wird die Elektroinstallation der Firma Ing. Franz Jarosch, 1, Heinrichsgasse Nr. 1, die Gas- und Wasserinstallation der Firma Josef Baumann, 8, Piaristengasse 58, übertragen.

(A.Z. 1509/53; M.Abt. 21 — VA 96/53.)

Für den Wohnhausbau, 5, Margaretengürtel 42—Hollgasse—Gassergasse, wird die Lieferung von gewaschenem, sortiertem Donaumaterial den Vereinigten Baustoffwerken AG, 3, Erdberger Lände 36, und die Lieferung von Grubensandmaterial den Firmen Johanna Edelmaier, 14, Guldengasse Nr. 14, und Johann Laimer, 20, Bäuerlegasse 3/5, im Sinne des Magistratsberichtes zu deren Anbotspreisen übertragen. Die Kosten sind im bezüglichen Kredit der Baustelle zu bedecken.

(A.Z. 1506/53; M.Abt. 24 — 5356/82/53.)

Die Beschlagschlosserarbeiten für die städtische Wohnhausanlage, 21, An der Siemensstraße, Baulos 35, sind der Firma Egydius Köhler, 21, Jedlersdorfer Straße 118, auf Grund ihres Anbotes vom 9. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1505/53; M.Abt. 24 — 5252/52/53.)

Die Beschlagschlosserarbeiten für den Neubau des städtischen Wohnhauses, 11, Gratian Marx-Straße 12—14, sind der Firma Leopold Styblo, 10, Leibnitzgasse 27, auf Grund ihres Anbotes vom 6. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1537/53; M.Abt. 29 — 2995/53.)

Die Räumungs- und Instandsetzungsarbeiten am Neudauerbach und Mitterbach in Wien, 26, Kritzendorf, mit einem Gesamterfordernis von 70.000 S werden genehmigt und die Durchführung der Arbeiten der Firma Ing. Franz Zwettler, 18, Gersthofer Straße 28, auf Grund ihres Anbotes vom 2. Juni 1953 übertragen.

(A.Z. 1536/53; M.Abt. 32 — Sch XX/10/53.)

Die Neuherstellung der Zentralheizungsanlage in der städtischen Schule, 20, Allerheiligenplatz 7, mit einem Gesamtkostenerfordernis von 650.000 S wird genehmigt.

Die Arbeiten sind an die Firma Johannes Haag, 7, Neustiftgasse 98, auf Grund ihres Anbotes vom 16. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1510/53; M.Abt. 28 — 3500/53.)

Der Umbau des Stubenringes auf Hartgußasphalt zwischen Wollzeile und Kopalplatz im 1. Bezirk wird mit dem voraussichtlichen bedeckten Kostenbetrag von 600.000 S genehmigt.

Auf Grund ihrer Anbote vom 12. Juni 1953 werden die Hartgußasphaltarbeiten an die Firma Asdag, 3, Marxergasse 25, die Fuhrwerksleistungen an Hermine Wottawa, 25, Triester Straße 78, und die Erd- und Pflasterungsarbeiten an Karl Resel, 3, Kölblgasse 15, übertragen.

(A.Z. 1415/53; M.Abt. 18 — Reg/XVIII/4/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

In Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans werden für das im Plan Nr. 2573, Zl. M.Abt. 18 — Reg XVIII/4/52, mit den roten Buchstaben a — d (a) umschriebene Plangebiet zwischen Thimiggasse, Gersthofer Friedhof, Möhnergasse und Scheibenberggasse in der Kat.G. Gersthof im 18. Bezirk gemäß § 1 der BO für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die im Antragsplan (Beilage 1) rot vollgezogenen und rot hinterschrafften Linien werden als Baulinien, die rot strichliert gezogenen Linien werden als innere beziehungsweise seitliche Baufluchtlinien, die rot vollgezogenen und rot gepunkteten Linien werden als Straßenfluchtlinien und die rot strichliert gezogenen und rot gepunkteten Linien werden als Grenzfluchtlinien neu festgesetzt; demgemäß treten die schwarz gezogenen und gelb gekreuzten Linien als Fluchtlinien außer Kraft.

2. Für die im Antragsplan gelb lasierten Flächen wird die bisher gültige Widmung: Bauland, Wohngebiet, Bauklasse II, offene oder gekuppelte Bauweise beibehalten.

3. Für die im Antragsplan dunkelgrün lasierten Flächen wird die Widmung: Grünland — öffentliches Erholungsgebiet neu festgesetzt und demgemäß die bisher gültige Widmung: Verkehrsband, öffentlicher Platz, ungültig.

4. Die im Antragsplan gelbgrün lasierten Flächen gelten als Vor- beziehungsweise Hausgärten, sind als solche auszugestalten, dauernd in diesem Zustand zu erhalten, von jeder wie immer gearteten Bebauung freizuhalten.

5. Die bereits vorhandenen Höhen der öffentlichen Verkehrsflächen werden beibehalten; hingegen werden die festgesetzten Höhen für die aufzulassenden öffentlichen Verkehrsflächen ungültig (schwarz geschrieben und gelb gestrichen).

6. Alle sonstigen Bestimmungen des gültigen Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes innerhalb des Plangebietes bleiben unverändert.

(A.Z. 1395/53; B.D. — 2022/52.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

1. Die Ausführung einer städtischen Wohnhausanlage auf den Liegenschaften E.Z. 59, Gste. 56/1, 56/8, 56/9, 56/10, 56/11 und 57/3, E.Z. 2306, Gste. 56/4 und 58/3, E.Z. 2317, Gst. 58/4, und E.Z. 2308, Gst. 58/5, sämtliche Kat.G. Unter-Meidling, die im Enteignungsweg zu erwerben sind, wird beschlossen.

2. Die Entwürfe für diese Anlagen sind unverzüglich herzustellen und mit dem Antrag auf Genehmigung des Kostenbetrages dem Gemeinderat vorzulegen.

(A.Z. 1437/53; M.Abt. 26 — Sch 20/12/53.)

Die Instandsetzung der Schaufläche der Schule, 2, Pazmanitengasse 26, mit einem Kostenerfordernis von 180.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1444/53; M.Abt. 26 — Vo 56/1/53.)

Die Vorarbeiten für den Umbau des orthopädischen Spitals, 5, Gassergasse 44/46, in eine Schule, werden mit einem Kostenerfordernis von 100.000 S genehmigt.

Die Ausarbeitung der Polier- und Installationspläne sowie die Ausschreibungsunterlagen sind dem Ziviltechniker Dr. techn. Dipl.-Ing. Adolf Wölzl, 7, Mariahilfer Straße 64, auf Grund seines Anbotes vom 3. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1508/53; M.Abt. 27 — E X/13/1/53.)

Der Abbruch der Wohn- und Wirtschaftsgebäude des städtischen Althauses, 10, Windtenstraße 4, wird genehmigt.

(A.Z. 1493/53; M.Abt. 26 — EH 21/12/53.)

Die Baumeisterarbeiten für den Ausbau des Schwimmbades des Erziehungsheimes Eggenburg sind der Firma Ing. Franz Steppan, 14, Hadersdorf-Weidlingau, Mauerbachstraße 22a, auf Grund ihres Anbotes vom 1. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1519/53; M.Abt. 26 — Sch 405/3/53.)

Die Instandsetzung der Fassade der Schule, 23, Fischamend, mit einem Kostenerfordernis von 64.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1481/53; M.Abt. 54 — 52090/6/53.)

Die Durchführung der Elektro-, Gas- und Wasserinstallation in 6, Mollardgasse 53, Stiege 2 und 3, wird genehmigt.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Stadt Wien. — Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Adametz, Wien I, Neues Rathaus. — Redaktion: Wien I, Neues Rathaus, B 40 500, Kl. 838. — Verwaltung: Kl. 263. — Postsparkassenkonto 210.045. — Anzeigenannahme: Wien VIII, Lange Gasse 32, A 24 4 47 und B 40 0 61. — Bezugspreis für Wien mit Zustellung: ganzjährig 60 S, halbjährig 30 S. — Erscheint jeden Mittwoch und Samstag. — Druck: Druck- und Verlagsanstalt „Vorwärts", Wien V, Rechte Wienzeile 97

Auf Grund der beschränkten Anbotsverhandlungen werden die Elektroinstallation der Firma Albert Scholz, 21, Steigenteschgasse 14, die Gas- und Wasserinstallation der Firma Hans Janschitz, 1, Getreidemarkt 18, übertragen.

(A.Z. 1480/53; M.Abt. 34 — 52090/7/53.)

Die Durchführung der Elektro-, Gas- und Wasserinstallationen, 6, Mollardgasse 55, Stiege 1, wird genehmigt.

Auf Grund der beschränkten Anbotsverhandlungen werden die Elektroinstallation der Firma Albert Scholz, 21, Steigenteschgasse 14, die Gas- und Wasserinstallation der Firma Hans Janschitz, 1, Getreidemarkt 18, übertragen.

(A.Z. 1520/53; M.Abt. 27 — X AO 5/53.)

Die Behebung der Schäden an den Stiegenhäusern 1 bis 15 der städtischen Wohnhausanlage, 10, Bürgergasse 21—23, mit einem Gesamterfordernis von 621.200 S wird genehmigt.

Die Baumeisterarbeiten sind der Firma Baumeister Josef Laska, 8, Florianigasse 8, für die Gassenschauflächen, und der Firma Baumeister Friedrich Kruger, 9, Hebragasse 2, für die Hofschauflächen auf Grund der Anbote vom 2. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1445/53; M.Abt. 18 — Reg XXIV/17/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

In Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans werden für das im Plan Nr. 2624, Zl. M.Abt. 18 — Reg XXIV/17/52, mit den Buchstaben a—d (a) umschriebene Gebiet an der Himberger Straße, östlich der Pottendorfer Bahn, im 24. Bezirk, Kat.G. Münchendorf, gemäß § 1 der BO für Wien nachstehende Bestimmungen getroffen:

1. Die im Plan rot vollgezogenen und hinterschrafften Linien werden als Baulinien, die rot vollgezogenen Linien als vordere Baufluchtlinien, die rot vollgezogenen und gepunkteten Linien als Straßenfluchtlinien, die violett gestrichelten Linien als Widmungsgrenzen festgesetzt.

2. Die blaugrün lasierte Fläche wird als Wohngebiet, Bauklasse I, offene Bauweise, gewidmet und demgemäß die Widmung: Grünland — Ländliches Gebiet, außer Kraft gesetzt.

3. Die als Vorgarten bezeichneten Grundstreifen hinter den Baulinien sind gärtnerisch zu gestalten und so dauernd zu erhalten.

Berichterstatter: GR. Dinstl.

(A.Z. 1436/53; M.Abt. 26 — Sch 55/12/53.)

Die Instandsetzung der Schauflächen der Schule, 4, Waltergasse 16, mit einem Kostenerfordernis von 100.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1429/53; M.Abt. 26 — Kr 37/55/53.)

Die Wandverkleidungsarbeiten in Glas für das Franz Josef-Spital, Pavillon G — Operationssäle, sind der Firma Josef Krenn, 3, Marxergasse 52, auf Grund ihres Anbotes vom 1. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1286/53; M.Abt. 49 — 729/53.)

Für das zusätzliche Aufforstungsprogramm 1953 in den städtischen Quellschutzforsten wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 624, Wasserwerke, unter Post 20, Erhaltung der baulichen Anlagen (derz. Ansatz 16,160.000 S, davon für Forsterhaltung 70.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 140.000 S genehmigt, die in der Allgemeinen Rücklage zu decken ist.

(A.Z. 1494/53; M.Abt. 26 — Sch 464/5/53.)

In Abänderung des Beschlusses des GRA. VI—1000/53 vom 30. April 1953 werden die Baumeisterarbeiten für die Instandsetzung der Schule, 25, Vösendorf, der Firma Hans Breyer, 24, Mödling, Hamerlinggasse 6—8, auf Grund ihres Anbotes vom 23. März und Schreibens vom 30. Mai 1953 übertragen.

(A.Z. 1490/53; M.Abt. 26 — Sch 407/11/53.)

Die Erneuerung der Malerei und gleichzeitige Verbesserung der Installationen und sanitären Einrichtungen in der Schule, 23, Klein-Neusiedl, mit einem Kostenerfordernis von 138.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1458/53; M.Abt. 24 — 5201/12/53.)

Die Terrazzoarbeiten für den Wohnhausbau, 10, Pernerstorfergasse-Leebgasse, sind den Firmen Rocco Christofoli, 13, Anton Langer-Gasse 36, und Johann Kolmann, 7, Seidengasse 39 a, auf Grund ihrer Anbote vom 22. und 19. Mai 1953 zu gleichen Teilen zu übertragen.

(A.Z. 1500/53; M.Abt. 23 — XIII/163/53.)

Die Umpflasterungsarbeiten für die Straße C auf dem Zentralviehmarkt, 3, St. Marx, sind der Firma Karl Resel, 3, Kölblgasse 15, auf Grund ihres Anbotes vom 18. Mai 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1485/53; M.Abt. 25 — E 178/53.)

1. Die Durchführung der als Ersatzvornahme angeordneten Sicherungsarbeiten im Hause, 5, Ramperstorffergasse 25, mit einer voraussichtlichen Kostensumme von 195.000 S wird genehmigt.

2. Die Baumeisterarbeiten sind an die Firma L. Vrtala, 21, Andreas Hofer-Gasse 14, auf Grund ihres Anbotes vom 5. Juni 1953 zu vergeben.

(A.Z. 1476/53; M.Abt. 32 — Sch X/16/53.)

Installationsarbeiten für die Herstellung der Warmwasserpumpenheizungsanlage in der Schule, 10, Knöllgasse 61, sind der Firma Kraft & Wärme, 12, Breitenfurter Straße 6, auf Grund ihres Anbotes vom 29. Mai 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1539; M.Abt. 33 — M 215/53.)

Die Erhöhung des Sachkredites von 67.000 S für die Anschaffung von Stahlspanndraht auf den Betrag von 71.454.28 S wird genehmigt.

(A.Z. 1521/53; M.Abt. 27 — V B/2/53.)

Die Behebung der Schäden in den Lokalräumen der Stiegen 8 und 9 des städtischen Wohnhauses, 5, Margaretengürtel 100—110, mit einem Gesamtkostenerfordernis von 218.000 S wird genehmigt.

Die Baumeisterarbeiten sind der Firma Baumeister Franz Maly, 5, Ramperstorffergasse 14, und die Tischlerarbeiten der Firma



Hans Stangl, 16, Sandleitengasse 39, auf Grund ihrer Anbote vom 10. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1530/53; M.Abt. 23 — Schu 1/18/53.)

Die Baumeisterarbeiten für den Zu- und Umbau der Schule, 22, Eßling, sind der Firma Arbeitsgemeinschaft Baumeister Erwin Riebel und Franz Macho, 22, Groß-Enzersdorf, Bahnstraße 203, auf Grund ihres Anbotes vom 29. Mai 1953 zu übertragen.

Berichterstatter: GR. Arch. Ing. Lust

(A.Z. 1435/53; M.Abt. 34 — XII/39/53.)

Die Durchführung der Elektroinstallation in 12, Theresienbad, wird genehmigt.

Auf Grund der beschränkten Anbotsverhandlung wird die Elektroinstallation der Firma AEG-Union, 3, Ungargasse 59—61, übertragen.

(A.Z. 1427/53; M.Abt. 32 — KA 20/53.)

Die komplette Lieferung und Montage der Warmwasser- und Heizanlage der Autodesinfektionsanlage, 3, St. Marx, Zentralviehmarkt, sind der Firma Pöhlmann & Co., 9, Glasergasse 4 a, auf Grund ihres Anbotes vom 19. März 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1501/53; M.Abt. 28 — 730/53.)

1. Die Instandsetzung der Knotzenbachkünette und die Herstellung einer Oberflächenbehandlung im 25. Bezirk, Atzgersdorf, Bahnstraße, von der Gatteredergasse bis zur Rudolf Zeller-Gasse, wird mit einem Gesamtkostenerfordernis von 165.000 S genehmigt.

2. Die Erd- und Straßenbauarbeiten werden an die Firma Viktor Blahaut, 8, Pfeilgasse 20, auf Grund deren Anbot vom 2. Juni 1953 vergeben.

(A.Z. 1513/53; M.Abt. 26 — II AH 48 zu 2/53.)

Die Erhöhung des mit GRA. VI — 439/53 vom 19. März 1953 bewilligten Kostenbedarfes von 220.000 S um 70.000 S auf 290.000 S wird zur Schaffung einer Hauswartwohnung im städtischen Amtshaus, 2, Kleine Sperlgasse Nr. 2 b, genehmigt.

(A.Z. 1464/53; M.Abt. 25 — EV XVI/4/53.)

Die Durchführung der mit Vollstreckungsverfügung der M.Abt. 64 — XVI/53 vom 15. Mai 1953 angeordneten Sicherungsmaßnahmen im Hause, 16, Neulerchenfelder Straße Nr. 21, mit einer voraussichtlichen Kostensumme von 110.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1474/53; M.Abt. 24 — 5202/25/53.)

Die Terrazzoarbeiten für die städtische Wohnhausanlage, 15, Preysinggasse-Plunkergasse, sind der Firma Rocco Christofoli, 13, Anton Langer-Gasse 36, auf Grund ihres Anbotes vom 2. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1475/53; M.Abt. 32 — Kr. A. XVI/20/53.)

Die Lieferung von 6 Stück Kühlschränken für das Wilhelminen-Spital, Schwesternheim, ist der Firma Elektrolux GmbH, 1, Stock im Eisenplatz 3, auf Grund ihres Anbotes vom 19. Mai 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1538/53; M.Abt. 27 — G XXV/K/7/53.)

Die Instandsetzung der städtischen Siedlungsanlage, 25, Rodaun, Breitenfurter Straße und An der Liesing, mit einem Gesamtkostenerfordernis von 425.000 S wird genehmigt.

Die Anstreicherarbeiten sind für

Teil I der Firma Karl Müller, 25, Liesing, Pumgasse 8,

Teil II der Firma Teerag-Asdag, 3, Marxergasse 25, und

Teil III der Firma Franz Fischer, 14, Penzinger Straße 92, zu übertragen.

(A.Z. 1540/53, M.Abt. 42 — XX/16/53.)

Die gärtnerischen Ausgestaltungsarbeiten in der städtischen Wohnhausanlage, 20, Kapaunplatz, Bauteil IV, sind der Garten- und Grünflächenbaufirma Leopold Bonholzer, 19, Billrotstraße 15, auf Grund ihres Anbotes vom 28. Mai 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1524/53; M.Abt. 26 — Alt 9 zu 14/53.)

Die Genehmigung für die Vergebung der Terrazzoarbeiten für die Fußbodenerneuerung im städtischen Altersheim Liesing, 25, Perchtoldsdorfer Straße 6, an die Firma Hans Kolman, 7, Seidengasse 39 a, auf Grund ihres Anbotes vom 23. Februar 1953 wird erteilt.

(A.Z. 1302/53; M.Abt. 29 — 2419/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

1. Als Beitrag für die Wiederherstellung der durch das Hochwasser im Jahre 1951 zerstörten Brücke über den Mauerbach zur Augustinerwaldsiedlung, die nicht in öffentlicher Erhaltung steht, wird für das Jahr 1953 eine im Voranschlag nicht vorgesehene Ausgabe von 95.000 S genehmigt, die auf der neu zu eröffnenden Rubrik 622, Brücken- und Wasserbau, unter Post 52, Brücken- und Wasserbauten, zu verrechnen und in Minderausgaben der gleichen Rubrik und Post unter lfd. Nr. 289 zu decken ist.

2. Der Wiederaufbau der Augustinerwaldbrücke über den Mauerbach wird genehmigt.

3. Die Baumeisterarbeiten werden dem Baumeister Franz Zwettler, 18, Gersthofer Straße 28, zu den Preisen seines Anbotes vom 1. Dezember 1951 übertragen.

(A.Z. 1439/53; M.Abt. 21 — V. A. 86/53.)

Für den Wohnhausbau, 4, Schelleingasse Nr. 28/36, wird die Lieferung von gewaschenem sortiertem Donaumaterial den Vereinigten Baustoffwerken AG, 3, Erdberger Lände 36, und die Lieferung von Grubensandmaterial den Firmen Ludwig Schenkir, 25, Liesing, Grenzgasse 3 a, und Johann Peleska, 21, Donaufelder Straße 238, im Sinne des Magistratsberichts zu deren Anbotspreisen übertragen. Die Kosten sind im bezüglichen Kredit der Baustelle zu bedecken.

(A.Z. 1484/53; M.Abt. 42 — Div. 140/53.)

Die Oberflächenbehandlung auf den Weg- und Platzflächen in diversen Parkanlagen mit einem Kostenerfordernis von 300.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1486/53; M.Abt. 30 — K 17/1/53.)

Der Umbau von Straßenunratskanälen, 17, Hernalser Hauptstraße, von O.Nr. 34 bis zur Bergsteiggasse (Alsbach-Entlastungskanal), wird mit einem Kostenerfordernis von 900.000 S genehmigt.

Die Baumeisterarbeiten hiefür werden der Bauunternehmung Ing. C. Auteried & Co., 4, Wohllebengasse 15, auf Grund ihres Anbotes vom 12. Juni 1953 übertragen.

(A.Z. 1446/53; M.Abt. 32 — Kr. A. XIII/51/53.)

Die heizungs- und maschinentechnischen Arbeiten im Zuge des Umbaues der Kessel- und Warmwasserbereitungsanlage im Schwesternheim Speisinger Straße des städtischen Krankenhauses Lainz werden der Firma Johannes Haag, 7, Neustiftgasse 98, auf Grund ihres Anbotes vom 21. Mai 1953 übertragen.

(A.Z. 1459/53; M.Abt. 24 — 51110/41/53.)

Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau, 1, Fischerstiege, 2. Bauteil, sind den Firmen Otto Kronfuß, 13, Lainzer Tiergarten, Kleiner Ring, und Karl Lintner, 2, Vereinsgasse 16, auf Grund ihrer Anbote vom 21. und 23. Mai 1953 je etwa zur Hälfte zu übertragen.

(A.Z. 1456/53; M.Abt. 34 — IX/4/30/53.)

Die Durchführung der Lieferung von Erdkabeln im Allgemeinen Krankenhaus, 9, Alser Straße 4, wird genehmigt.

Auf Grund der beschränkten Anbotsverhandlung wird die Lieferung der Erdkabel der Firma Kabel & Drahtwerke AG, 12, Oswaldgasse 33, übertragen.

(A.Z. 1447/53; M.Abt. 30 — K 25/40/53.)

Der Bau des rechten Liesingtalsammelkanals, 25, Erlaa, Anton Baumgartner-Straße, von der verlängerten Ostrandstraße bis O. Nr. 5, wird mit einem Kostenerfordernis von 580.000 S genehmigt.

Die Baumeisterarbeiten hiefür werden der Bauunternehmung Bischoff & Co., 4, Tilgnergasse 4, auf Grund ihres Anbotes vom 1. Juni 1953 übertragen.

(A.Z. 1473/53; M.Abt. 24 — 5252/50/53.)

Die Anstreicherarbeiten für den Neubau des städtischen Wohnhauses, 11, Gratian Marx-Straße 12—14, sind der Firma Rudolf Riemer, 12, Tannbruckgasse 12, auf Grund ihres Anbotes vom 8. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1527/53; M.Abt. 24 — 5334/28/53.)

Die Zimmermannsarbeiten für den Bau der städtischen Wohnhausanlage, 13, Ebner-Rofenstein-Gasse, sind der Firma Rudolf Weinrath, 15, Camillo Sitte-Gasse 13, auf Grund ihres Anbotes vom 8. Juni 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1525/53; M.Abt. 18 — H 5/53.)

Für die Durchführung der Regionalplanung Marchfeld und die Ausstellung Wienerwald wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 611, Stadtregulierung, unter Post 30, Wettbewerbe und Architektenhonorare für städtebauliche Arbeiten (derzeitiger Ansatz 100.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 46.000 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 617, Wohnbau, Siedlungen und Kleingärten, unter Post 51, Bauliche Herstellungen, zu decken ist.

(A.Z. 1547/53; M.Abt. 27 — W II/R/1/53.)

Die Generalinstandsetzung der städtischen Wohnhausanlage, 2, Obere Augartenstraße 12 bis 14, Stiege 1—8, mit einem Gesamtbetrag von 616.000 S wird genehmigt.

Die Baumeisterarbeiten sind der Baugesellschaft Record, 14, Cumberlandstraße 56, die Anstreicherarbeiten der Firma Fibi, 20, Allerheiligenplatz 15, und der Firma Kauschner, 5, Gassergasse 41, auf Grund ihrer Anbote vom 28. Mai 1953 zu übertragen.

Berichterstatter: GR. Maller.

(A.Z. 1428/53; M.Abt. 32 — Div.Sch 49/53.)

Die Auswechslung der Kondensleitungen der Niederdruckdampfheizung in der Schule, 22, Aderklaaer Straße 2, mit einem Kostenbetrag von 80.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 1443/53; M.Abt. 21 — VA 87/53.)

Für den Wohnhausbau, 8, Lange Gasse 21, wird die Lieferung von gewaschenem, sortiertem Donaumaterial den Vereinigten Baustoffwerken AG, 3, Erdberger Lände 36, und die Lieferung von Grubensandmaterial den Firmen Benedikt Merz, 21, Floridusgasse 59, und Johann Laimer, 20, Bäuerlegasse 3/5, im Sinne des Magistratsberichtes zu deren Anbotspreisen übertragen. Die Kosten sind im bezüglichen Kredit der Baustelle zu bedecken.

(A.Z. 1507/53; M.Abt. 26 — Sch 241/18/53.)

Die Baumeisterarbeiten im Zuge der Erneuerung der Malerei, des Anstriches und der gleichzeitigen Verbesserung der Installationen und sanitären Einrichtungen in der Schule, 16, Landsteinergasse 4—Wiesberggasse 7, werden der Firma A. Millik u. Neffe, 16, Ottakringer Straße 141, auf Grund ihres Anbotes vom 22. Mai 1953 übertragen.

(A.Z. 1433/53; M.Abt. 28 — 2900/53.)

Für den Umbau der Gasgasse im 15. Bezirk im Zusammenhang mit dem Neubau des Postamtes 101 am Westbahnhof wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 621, Straßenbau, unter Post 52, lfd. Nr. 277, Umbauten an Straßen örtlicher Bedeutung (derz. Ansatz 35,500.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 315.000 S genehmigt, die in nicht veranschlagten Einnahmen der Rubrik 621, Straßenbau, unter Post 50, Ersatz der Post- und Telegraphendirektion Wien für den Umbau der Gasgasse, gedeckt ist.

(A.Z. 1460/53; M.Abt. 21 — VA 100/53.)

Die Lieferung von Tonerdeschmelzzement bis 31. März 1954 ist im Sinne des Magistratsberichtes an die Firma Spezialbaustoffegroßhandlung Fritz Quester, 19, Heiligenstädter Straße 24, zu deren Anbotspreisen zu vergeben. Die Kosten sind in den bezüglichen Krediten der Verwendungsstellen zu bedecken.

(A.Z. 1498/53; M.Abt. 24 — 5269/43/53.)

Die Terrazzolegerarbeiten für die städtische Wohnhausanlage, 3, Traungasse-Zaunergasse-Marokkanergasse, sind der Firma Dr. Trauttmannsdorff, 5, Wiedner Hauptstraße 114, auf Grund ihres Anbotes vom 22. Mai 1953 zu übertragen.

(A.Z. 1468/53; M.Abt. 28 — 4490/53.)

Das bedeckte Mehrerfordernis in der Höhe von 53.100 S bei der Herstellung des Splittteppichbelages auf der alten Steinpflasterfahrbahn der Dornbacher Straße im 17. Bezirk wird genehmigt.

(A.Z. 1545/53; M.Abt. 28 — 4670/53.)

Die Herstellung eines Teppichbelages in der Dornbacher Straße und Neuwaldegger Straße im 17. Bezirk mit einem Gesamtkostenerfordernis von 190.000 S wird genehmigt.

Die Arbeiten sind der Firma Walter Kaspar, 4, Viktorgasse 14, auf Grund ihres Anbotes vom 2. August 1952 zu übertragen.

(A.Z. 1523/53; M.Abt. 26 — Kg A 33/53.)

Die Genehmigung für nachstehende Krediterhöhungen für Instandsetzungs- und Adaptierungsarbeiten in städtischen Kindergärten wird erteilt:

10, Triester Straße 114 (derz. Ansatz 48.000 S), eine Erhöhung um 30.000 S auf 78.000 S;

11, Hasenleitengasse 9 (derz. Ansatz 35.000 S), eine Erhöhung um 20.000 S auf 55.000 S;

18, Staudgasse 78 (derz. Ansatz 45.000 S), eine Erhöhung um 9000 S auf 54.000 S;

25, Neu-Erlaa (derz. Ansatz 40.000 S), eine Erhöhung um 30.000 S auf 70.000 S.

(Fortsetzung folgt)

Gemeinderatsausschuß VII

Sitzung vom 17. Juni 1953

(Schluß)

Berichterstatter: GR. Weber.

(A.Z. 456/53; M.Abt. 37 — Hadikgasse 152/2/53.)

Die vom Magistrat gemäß § 70 der BO für Wien zu erteilende Bewilligung für den Planwechsel bei dem mit der Baubewilligung genehmigten Wiederaufbau eines Wohnhauses auf der Liegenschaft, 14, Hadikgasse 152, E.Z. 1506 des Gdb. Penzing, wird hinsichtlich der Überschreitung der Länge des Erkers an der Gassenfront gemäß § 115 Abs. 2 der BO für Wien bestätigt.

(A.Z. 455/53; M.Abt. 37 — 13, Wlassakgasse 19/1/53.)

Die geringe Überschreitung der bebauten Fläche anläßlich der Errichtung eines Kleinwohnungshauses auf der Liegenschaft, 13, Wlassakstraße 19, E.Z. 2191, Gdb. Ober-Sankt-Veit, wird gemäß § 84 Abs. 3 der BO für Wien genehmigt.

(A.Z. 496/53; M.Abt. 37 — XIX/Gz 408/3/53.)

Die gemäß § 71 der BO für Wien auf einem Teil der städtischen Liegenschaft E.Z. 408, Grinzing, 19, Am Cobenzl, auf Widerruf zu errichtenden Bauwerke (Variometerkeller) und Absoluthaus (Holzbaracke) werden zufolge § 133 Abs. 2 der BO für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 8. Mai 1953 bestätigt.

(A.Z. 509/53; M.Abt. 35 — 1969/53.)

Die Baubewilligung zu baulichen Herstellungen im Hause, 6, Kaunitzgasse 29, E.Z. 628, wird gemäß § 133 Abs. 1 der BO für Wien erteilt.

(A.Z. 510/53; M.Abt. 35 — 2154/53.)

Die Baubewilligung für bauliche Herstellungen im Gebäude der Zentralwäscherei, 12, Schwenkgasse 62, E.Z. 1979, Kat.G. Unter-Meidling, wird gemäß § 133 Abs. 1 der BO für Wien erteilt.

(A.Z. 453/53; M.Abt. 36 — 3, Verlängerte Erdbergstraße 105/2/52.)

Die vom Magistrat zu erteilende nachträgliche Baubewilligung für ein Fenster in der Feuermauer des auf der Liegenschaft, 3, Verlängerte Erdbergstraße 105, E.Z. 2290 des Gdb. Landstraße, an der rechten Grundgrenze gelegenen Gebäudes wird gemäß § 133 Abs. 2 der BO für Wien bestätigt.

(A.Z. 451/53; M.Abt. 37 — 11, Haidestraße 3, 2/52.)

Die gemäß § 71 der BO für Wien zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines aus Riegelwänden bestehenden Magazinsgebäudes auf dem im Besitze der Gemeinde Wien befindlichen Gst. 1284/1 in E.Z. 449 des Gdb. Simmering wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 7. April 1953 bestätigt.

(A.Z. 464/53; M.Abt. 49/786/53.)

Der Verkauf von rund 400 rm hartem Brennholz ab Waldlager nahe der Abfuhrstraße im Revier Stixenstein, Waldort Kettenluhs, an die Firma Hans Tanzer, Brennstoffhandlung in Ternitz, NÖ., zu den im vorliegenden Bericht angeführten Bedingungen wird genehmigt.

Berichterstatter: GR. Pink.

(A.Z. 443/53; M.Abt. 24 — 5265/1/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat, weitergeleitet.

Für die Errichtung des Wohnhausneubaues, 7, Schottenfeldgasse 21, verlängerte Stollgasse, auf den stadteigenen Gsten. 1208 und 1209, E.Z. 905 der Kat.G. Neubau, wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

(A.Z. 444/53; M.Abt. 24 — 5315/3/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat, weitergeleitet.

Für die Errichtung einer Wohnhausanlage, 2, Rustenschacherallee-Lukschgasse-Böcklinstraße, auf den stadteigenen Gsten. 1778/4—6, E.Z. 2242, 2247 und 2249, Kat.G. Leopoldstadt, wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

(A.Z. 494/53; M.Abt. 37 — 22, Halblehenweg 59/1/53.)

Die gemäß § 70 der BO für Wien zu erteilenden Baubewilligung für bauliche Abänderungen und Herstellungen auf den Liegenschaften, 22, Halblehenweg 59, Gste. 395/16 und 395/162, E.Z. 440 des Gdb. Hirschstetten, und 22, Karl Grübl-Weg 38, Gst. 1291/75, E.Z. 1096 des Gdb. Aspern, K.Nr. 493, werden unter den Bedingungen der Verhandlungsschriften vom 23. Mai 1953 und vom 5. Mai 1953 gemäß § 133 Abs. 2 der BO für Wien bestätigt.

(A.Z. 427/53; M.Abt. 49/728/53.)

Für das zusätzliche Aufforstungsprogramm 1953 in den städtischen Wienerwaldforsten wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 731, Stadtforste, unter Post 20, Erhaltung der baulichen und forstlichen Anlagen (derz. Ansatz 200.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 310.000 S genehmigt, die in der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu decken ist.

(A.Z. 431/53; M.Abt. 43/601/53.)

Für Friedhofinstandsetzungs-, Reinigungs- und Gartenerhaltungsarbeiten wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 722, Friedhöfe, unter Post 20, Erhaltung der baulichen Anlagen (derz. Ansatz 1,600.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 400.000 S genehmigt, die in Allgemeine Rücklagen zu dekken ist.

(A.Z. 483/53; M.Abt. 24 — 5350/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat, weitergeleitet.

Für die Errichtung des Wohnhauses, 15, Kellinggasse 7, mit 13 Wohnungen und den Umbau des anschließenden Teiles des ehemaligen Schulgebäudes zu 4 Wohnungen auf dem stadteigenen Gst. 53/2, E.Z. 45 des Gdb. Sechshaus, wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

(A.Z. 429/53; M.Abt. 48 — Zw Gl 6/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat, weitergeleitet.

1. Für die Fortführung des Baues des Betriebsgebäudes der Garage, 20, Salzachstraße 8, der M.Abt. 48 wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 726, Fuhrpark, unter Post 51, Bauliche Herstellungen (derz. Ansatz 2,000.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 800.000 S genehmigt, die in der allgemeinen Rücklage zu decken ist.

2. Die durch das 4. und 5. LP.-Abkommen und verschiedene erforderliche Mehrarbeiten bedingte Erhöhung des mit GRA. VII — Zl. 377 vom 9. Mai 1951 bzw. GR. Pr.Z. 1110 vom 29. Juni 1951 für die Errichtung des Betriebsgebäudes der Garage, 20, Salzachstraße 8, der M.Abt. 48 bewilligten Sachkredites von 2,700.000 S um 1,500.000 auf 4,200.000 S wird genehmigt.

3. Für 1953 wird eine 3. Baurate von 2,000.000 S genehmigt, während der Restbetrag von 500.000 S im kommenden Voranschlag sicherzustellen ist.

4. Der Betrag der Baurate 1953 von 2,000.000 S ist auf Rubrik 726, Fuhrpark, Post 51, Bauliche Herstellungen, des Voranschlages 1953 zu bedecken.

(A.Z. 503/53; M.Abt. 36 — 2, Pfefferg. 1/6/52.)

Anläßlich der gemäß § 70 der BO für Wien zu erteilenden Baubewilligung für den Neubau eines Kleinwohnhauses auf der einen Eckbauplatz (Straßenhof) bildenden Liegenschaft, E.Z. 1321/II, 2, Pfeffergasse 1, wird gemäß § 80 Abs. 7 der BO für Wien die Zulassung der für die Ausnützung günstigeren Gebäudehöhe an der verlängerten Heinestraße auch für die Castellezgasse auf eine größere Länge als 15 m genehmigt.

(A.Z. 525/53; M.Abt. 24 — 5347/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. VI, II, Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

Für die Errichtung der städtischen Wohnhausanlage, 11, Gottschalkgasse-Lorystraße, auf den stadteigenen Gsten. 401/1, E.Z. 2086, und 409/14, E.Z. 2053, der Kat.G. Simmering, wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter: GR. Pleyl.

(A.Z. 460/53; M.Abt. 35 — 11/53.)

Die nachträgliche Baubewilligung für die während des zweiten Weltkrieges erfolgte Er-

richtung einer Baracke im Gelände des Allgemeinen Krankenhauses, 9, Lazarettgasse 14, Gst. 397/1, E.Z. 342, Kat.G. Alsergrund, wird gemäß § 133 Abs. 1 der BO für Wien erteilt.

(A.Z. 445; M.Abt. 24 — 5325/4/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

Für die Errichtung des Wohnhausneubaues, 19, Grinzinger Straße-Sandgasse, auf den stadteigenen Gsten. 575/43, 575/44, 1130/1 und 1147 des Gdb. Grinzing, und Gst. 1012 des Gdb. Heiligenstadt wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

(A.Z. 507/53; M.Abt. 35 — 5461/53.)

Die Baubewilligung zum Umbau des Amtsgebäudes, 25, Vösendorf, Obere Ortsstraße 29, E.Z. 678, wird gemäß § 133 Abs. 1 der BO für Wien erteilt.

(A.Z. 488/53; M.Abt. 48 — Fl 105/53.)

Die Lieferung von Sprengwagenaufbauten für neu zu beschaffende Fahrgestelle sowie der Umbau von drei vorhandenen Sprengwagenaufbauten auf ebenfalls vorhandene Fahrgestelle zum Preis von insgesamt 132.500 S wird genehmigt.

Der Anschaffungsbetrag von 132.500 S ist auf A.R. 727/54, lfd. Nr. 376, des Voranschlages 1953 zu bedecken.

Der Auftrag für die Lieferung der neuen Aufbauten wird an die Firma E. F. Teich, 9, auf Grund ihres Anbotes vom 9. Juni 1953, der des Umbaues von drei vorhandenen Sprengwageneinrichtungen für drei vorhandene Fahrgestelle der Firma Franz Hog, Wien-Perchtoldsdorf, übertragen.

(A.Z. 489/53; M.Abt. 37 — Bh XXIV/768/47.)

Anläßlich der gemäß § 70 der BO für Wien zu erteilenden Baubewilligung für die Herstellung eines Siedlungshauses und eines Gartenhauses auf der Liegenschaft, 24, Brunn am Gebirge, Andreas Hofer-Gasse 67, E.Z. 2662 des Gdb. Brunn am Gebirge, wird der Nichteinhaltung der inneren Baufluchtlinie unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 21. Mai 1951 ausnahmsweise gemäß § 115 Abs. 2 der BO für Wien zugestimmt.

(A.Z. 388/53; M.Abt. 43 — 1920/53.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

Die Anlage neuer Ehrengräber in den Gruppen 14 C und 32 C des Wiener Zentralfriedhofes wird nach dem von der M.Abt. 43 zur Zahl 1920/53 vorgelegten Plan genehmigt.

(A.Z. 461/53; M.Abt. 35 — 2038/53, 2144/53, 2099/53, 2039/53, 2098/53.)

Die Baubewilligungen zur Errichtung von Transformatorenstationen in den Häusern

2, Praterstraße 43, E.Z. 1384,
5, Margaretenstraße 132, E.Z. 57,
6, Wallgasse 15, E.Z. 1033,
6, Gumpendorfer Straße (Stadtbahnstation),
9, Kinderspitalgasse 1, E.Z. 46,

werden gemäß § 133 Abs. 1 der BO für Wien erteilt.

(A.Z. 477/53; M.Abt. 48 — M 2 zu 39/53.)

Die Restzahlung an Agnes Deutsch, betreffend die einvernehmliche Lösung des Pachtverhältnisses für die städtische Pachtstelle, 21, Bretteldorfer Straße 26, wird genehmigt.

(A.Z. 506/53; M.Abt. 35 — 5683/52.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

Die Baubewilligung für den Wiederaufbau der durch Kriegseinwirkung zerstörten städtischen Häuser, 21, Pregartenstraße 6—8, Gst. 395, 396, E.Z. 201, Gst. 393, E.Z. 202, Kat.G. Groß-Jedlersdorf II, wird gemäß § 133 Abs. 1 der BO für Wien erteilt.

Berichterstatter: GR. Weber.

(A.Z. 471/53; M.Abt. 37 — XXIV/622/53.)

Die gemäß § 71 der BO für Wien zu erteilende Baubewilligung für einen Planwechsel für die Lastkraftwagengarage auf dem städtischen Grundstück, 24, Mödling, An der goldenen Stiege, Gst. 2275, E.Z. 2758, Gdb. Mödling, wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 15. Jänner 1953 gemäß § 133 Abs. 2 der BO für Wien bestätigt.

(A.Z. 442/53; M.Abt. 48 — Fl 27/53.)

Die Lieferung eines Steyr-Lastkraftwagens der Type 380 für die Heil- und Pflegeanstalt der Stadt Wien Am Steinhof wird der Steyr-Vertretung Strache & Co., 1, Maysedergasse 4, laut deren Anbot vom 26. Februar 1953, die Lieferung von Plachenspriegeln und Plane der Firma Schreiner & Söhne, 5, Fendigasse 27, zu deren Anbot vom 25. März 1953 übertragen.

(A.Z. 515/53; M.Abt. 35 — 1566/53.)

Die Baubewilligung zur Errichtung einer Wartehalle auf der Liegenschaft, 25, Mauer, Wiener Straße, Gst. 1624/1, öffentl. Gut, Kat.G. Mauer, wird gemäß § 133 Abs. 1 der BO für Wien erteilt.

(A.Z. 513/53; M.Abt. 35 — 45/53.)

Die Baubewilligung zur Herstellung eines Kanalanschlusses im städtischen Amtshause, 25, Erlaa, Hauptstraße 79, E.Z. 130, wird gemäß § 133 Abs. 1 der BO für Wien erteilt.

(A.Z. 436/53; M.Abt. 43 — 2217/53.)

Für die Neuanschaffung von Gartengeräten, Friedhofsglocken und Grabbezeichnungsgegenständen wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 722, Friedhöfe, unter Post 54, Inventaranschaffungen (derz. Ansatz 80.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 150.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 722, Friedhöfe, unter Post 2c, Erträgnisse der Gärtnerei, zu decken ist.

(A.Z. 458/53; M.Abt. 37 — Verlängerte Vogelweidstraße 3/53.)

Die für die Errichtung eines Einfamilienhauses, 25, Inzersdorf, Vogelweidsiedlung, unbenannte Gasse, Gst. 1620/43 und 1620/46, E.Z. 120 und 312, Gdb. Inzersdorf, gemäß § 70 der BO für Wien zu erteilende Baubewilligung wird gemäß § 133 Abs. 2 der BO für Wien unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 4. Mai 1953 bestätigt.

(A.Z. 457/53; M.Abt. 37 — XXIV/327/53.)

Die gemäß § 70 der BO für Wien zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines an der Südostseite des bestehenden gekuppelten Siedlungshaues anzuschließenden gemauerten Zubaues auf der Liegenschaft, 24, Laxenburg, Neudorfer Straße 18, Gst. 151/13 und Bfl. 151/32, E.Z. 350 des Gdb. der Kat.G. Laxenburg, wird hinsichtlich der Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung des ges. Seitenabstandes unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 1. April 1953 gemäß § 115 Abs. 2 der BO für Wien bestätigt.

(A.Z. 469/53; M.Abt. 37 — 25, Agd/Bahnstraße 1/2/53.)

Die anläßlich der Einmündung in den nach der Bebauung der Liegenschaft hergestellten Fäkalkanal auf der Liegenschaft, 25, Atzgersdorf, Bahnstraße 1, Gst. 38, E.Z. 11, K.Nr. 11, Gdb. Atzgersdorf, bemessene Kanaleinmündungsgebühr wird gemäß § 21 Abs. 1 und 2 des Landesgesetzes für Kanalanlagen auf den im Magistratsbericht vorgeschlagenen Betrag ermäßigt.

(A.Z. 470/53; M.Abt. 37 — 25, Atzgersdorf, Schubertgasse 27/1/53.)

Die anläßlich der Einmündung in den nach der Bebauung der Liegenschaft hergestellten Fäkalkanal auf der Liegenschaft, 25, Atzgersdorf, Schubertgasse 27, Gst. 1046/15 und 1046/27, K.Nr. 991, E.Z. 1447, Gdb. Atzgersdorf, mit 5407.50 S bemessene Kanaleinmündungsgebühr wird gemäß § 21 Abs. 1 und 2 des Landesgesetzes über Kanalanlagen und Einmündungsgebühren auf den im Magistratsbericht vorgeschlagenen Betrag ermäßigt.

Berichterstatter: StR. Bauer.

(A.Z. 526/53; M.Abt. 49 zu 445/50.)

Der im Jahre 1950 getätigte Vertragsabschluß auf Verkauf von 30 cbm Fichte-Ta-Rohobler in Rifts und Halbrifts aus dem städtischen Sägewerk Hirschwang an die Schweizer Holzexportfirma Sven A. Goetze, Zürich, zu den im vorliegenden Bericht angeführten Bedingungen und dem letztmalig festgelegten Auslieferungstermin per 31. Juli 1953 wird nachträglich genehmigt.

Gemeinderatsausschuß XI

Sitzung vom 23. Juni 1953

Vorsitzender: GR. Dipl.-Ing. Rieger.

Anwesende: Amtsf. StR. Dkfm. Nathschläger, die GR. Adelpoller, Bischko, Fronauer, Kaps, Loibl, Mazur, Weber sowie stellv. GenDior. Frankowski, die Dioren. SR. Ing. Adametz, Dr.-Ing. Horak, Dipl.-Ing. Krommer, Dipl.-Ing. Pröbsting, Dipl.-Ing. Ruiss, Vizedior. Dipl.-Ing. Görg, die Vorstände SR. Ing. Gruber, Podlaha und Ing. Titz; ferner zu Post 1 und 1 a der Tagesordnung die GRe. Burian und Doktor Soswinski.

Entschuldigt: Die GRe. Lifka, Marek, Skokan.

Schriftführer: Dr. Widmayer.

GR. Dipl.-Ing Rieger eröffnet die Sitzung.

Folgender Bericht der Direktion der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke wird zur Kenntnis genommen:

Berichterstatter: Dir. Dipl.-Ing. Ruiss.

(A.Z. XI/56/53; G.Gr. XI/587/53.)

Bericht zum Antrag der GRe. Dr. Altmann und Genossen, betreffend die sofortige Aufnahme des Baues des Großkraftwerkes Ybbs-Persenbeug.

Folgender Bericht der Direktion der Wiener Stadtwerke — Gaswerke wird zur Kenntnis genommen:

Berichterstatter: SR. Ing. Gruber.

(A.Z. XI/57/53; G.Gr. XI/793/52.)

Bericht zum Antrag der GRe. Mazur und Genossen, betreffend Ausdehnung der Badezimmeraktion in städtischen Wohnhausbauten auch auf private Wohnhäuser.

Folgender Bericht der Direktion der Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe wird zur Kenntnis genommen:

Berichterstatter: Vdior. Dipl.-Ing. Görg.

(A.Z. XI/59/53; G.Gr. XI/589/53.)

Bericht zum Antrag der GRe. Burian, Wicha und Genossen, betreffend einheitliche Fahrpreisbegünstigung im Bereiche der städtischen Verkehrsbetriebe für alle Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr.

Die Anträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und an den Stadtsenat, GRA. II und an den Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter: StR. Dkfm. Nathschläger.

(A.Z. XI/51/53; G.Gr. XI/615/53.)

1. Die Bilanz des Landwirtschaftsbetriebes der Stadt Wien wird genehmigt.

Der Jahresgewinn von 63.530.29 S, der sich durch den Gewinnvortrag des Vorjahres im Betrage von 199.963.91 S auf 263.494.20 S erhöht, ist auf neue Rechnug vorzutragen.

2. Der Rechnungsabschluß der Schloß- und Gebäudeverwaltung Laxenburg wird genehmigt.

Berichterstatter: StR. Dkfm. Nathschläger.

(A.Z. XI/60/53; G.Gr. XI/667/53.)

1. Der Wirtschaftsplan des Landwirtschaftsbetriebes der Stadt Wien für das Wirtschaftsjahr 1953/54 wird genehmigt;

2. Der Wirtschaftsplan der Schloß- und Gebäudeverwaltung Laxenburg für das Wirtschaftsjahr 1953/54 wird genehmigt.

Die Anträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und an den Stadtsenat und an den Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter: GR. Fronauer.

(A.Z. XI/52/53; G.Gr. XI/646/53.)

Zu dem mit Beschluß des Gemeinderates vom 20. Dezember 1952, Pr.Z. 2801/52, für die Erneuerung des Gasbehälters IV im Gaswerk Simmering unter Post 13 des Investitionsplanes der Gaswerke zum Wirtschaftsplan der Wiener Stadtwerke für das Jahr 1953 genehmigten Sachkredit von 2,000.000 S wird ein Nachtragskredit von 3,000.000 S bewilligt. Gleichzeitig wird das unter dieser Post für das Jahr 1953 sichergestellte Gelderfordernis von 2,000.000 S um 1,500.000 S auf 3,500.000 S erhöht.

Das Mehrerfordernis für das Jahr 1953 von 1,500.000 S ist aus den Kassenbeständen zu bedecken, während das restliche Gelderfordernis im folgenden Jahre von 1,500.000 S im Investitionsplan für das Jahr 1954 sicherzustellen ist.

Berichterstatter: GR. Loibl.

(A.Z. XI/53/53; G.Gr. XI/647/53.)

Zu dem mit Beschluß des Gemeinderates vom 21. Dezember 1951, Pr.Z. 2938/51, für den Umbau eines Füllwagens im Gaswerk Leopoldau unter Post 41 des Investitionsplanes 1952 der Gaswerke zum Wirtschaftsplan der Wiener Stadtwerke für das Jahr 1952 genehmigten Sachkredit wird ein Nachtragskredit von 350.000 S bewilligt.

Das restliche Gelderfordernis im Jahre 1954 von 350.000 S ist im Investitionsplan des Jahres 1954 sicherzustellen.

Berichterstater: GR. Bischko.

(A.Z. XI/54/53; G.Gr. XI/648/53.)

Zu dem mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses XI, Zahl XI/419/53, vom 26. Mai 1953 unter Post 17, Transportmittel, des Investitionsplanes zum Wirtschaftsplan für das Jahr 1953 genehmigten Sachkredit von 42.000 S wird zwecks Anschaffung zweier Lastkraftwagen ein Nachtragskredit von 230.000 S bewilligt. Gleichzeitig wird das unter dieser Post für das Jahr 1953 sichergestellte Gelderfordernis von 42.000 S um 230.000 S auf 272.000 S erhöht. Die Bedeckung erfolgt durch die Kassenbestände.

Die Anträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt:

Berichterstater: GR. Bischko.

(A.Z. XI/50/53; G.Gr. XI/614/53.)

Zu den mit Beschluß des Wiener Gemeinderates vom 21. September 1951, Pr.Z. 2287, bewilligten Sachkrediten werden folgende Nachtragskredite genehmigt:

A. Inventar:

Post 3: 2 Steyr-Traktoren (derz. Ansatz 80.000 S), eine Erhöhung um 22.308 S auf 102.308 S;

Post 4: 1 Steyr-Kulturtraktor (derz. Ansatz 30.000 S), eine Erhöhung um 13.254 S auf 43.254 S;

Post 7: 4 Mähdrescher (derz. Ansatz 280.000 S), eine Erhöhung um 42.447 S auf 322.447 S;



Post 12: Pumpenaggregat mit Regenanlage (derz. Ansatz 54.000 S), eine Erhöhung um 114.577.23 S auf 168.577.23 S;

Post 14: 1 Häkselmaschine (derz. Ansatz 7000 S), eine Erhöhung um 9903 S auf 16.903 S;

Post 16: 2 Jauchepumpen (derz. Ansatz 7000 S), eine Erhöhung um 761.50 S auf 7761.50 S;

Post 20: Montage der Milchkühlanlagen (derz. Ansatz 20.000 S), eine Erhöhung um 85.551.53 S auf 105.551.53 S;

Post 22: Inventar Buschenschank (derz. Ansatz 40.000 S), eine Erhöhung um 48.505.50 S auf 88.505.50 S;

Post 23: Diverse kleinere Inventargegenstände (derz. Ansatz 150.000 S), eine Erhöhung um 129.439.16 S auf 279.439.16 S.

B. Bauten:

Post 2: Arbeiterwohnhaus in der Lobau (derz. Ansatz 240.000 S), eine Erhöhung um 181.330.25 S auf 421.330.25 S;

Post 3: Wanderarbeiterwohnhaus Lobau (derz. Ansatz 280.000 S), eine Erhöhung um 161.842.08 S auf 441.842.08 S;

Post 7: Arbeiterwohnhaus am Wallhof (derz. Ansatz 200.000 S), eine Erhöhung um 178.929.09 S auf 378.928.09 S;

Post 10: Ausbau des Buschenschankgebäudes (derz. Ansatz 100.000 S), eine Erhöhung um 84.311.65 S auf 184.311.65 S;

Post 14: Düngerstätte Vösendorf (derz. Ansatz 45.100 S), eine Erhöhung um 5398.21 S auf 50.498.21 S;

Post 15: Diverse kleinere Bauten (derz. Ansatz 75.000 S), eine Erhöhung um 13.525.50 S auf 88.525.50 S;

Post 21: Schupfen Eßling (derz. Ansatz 25.000 S), eine Erhöhung um 173.65 S auf 25.173.65 S;

Post 28: Druschleitung Loimersdorf (derz. Ansatz 20.000 S), eine Erhöhung um 1473.01 S auf 21.473.01 S;

Post 33: Milchkammerumbau Orth und Niederweiden (derz. Ansatz 30.000 S), eine Erhöhung um 1115.74 S auf 31.115.74 S.

Summe der Erhöhungen: 1,094.845.10 S.

Zur Deckung dieser Nachtragskredite werden folgende im Investitionsplan bereits genehmigte Anschaffungen unterlassen:

A. Inventar:

Post 19: 1 Lastauto	180.000 S
B. Bauten:	
Post 1: Arbeiterwohnhaus in der Lobau	240.000 S
Post 4: Feldscheuer Lobau	60.000 S
Post 6: Tankanlage Lobau	40.000 S
Post 9: Arbeiterwohnhaus Kobenzl	140.000 S
Post 17: Elektrifizierung Eßling-Schafflerhof	100.000 S
Post 26: Arbeiterwohnhaus Loimersdorf	140.000 S
Post 31: Arbeiterwohnhaus Schloßhof-Niederweiden	200.000 S
Summe	1,100.000 S

Berichterstatter: GR. Fronauer.

(A.Z. XI/46/53; G.Gr. XI/591/53.)

Die Errichtung eines zweiten Brunnens auf dem Gelände des UW. Michelbeuern wird genehmigt. Der hiefür erforderliche Sachkredit von 180.000 S und das Gelderfordernis ist unter Post 59 des Investitionsplanes der Elektrizitätswerke zum Wirtschaftsplan der Wiener Stadtwerke für das Wirtschaftsjahr 1953 vorgesehen.

Berichterstatter: GR. Kaps.

(A.Z. XI/55/53; G.Gr. XI/651/53.)

1. Der Ankauf von zwei Personenkraftwagen, Type Volkswagen, im Werte von je 41.000 S, zusammen 82.000 S, wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 82.000 S bewilligt.

2. Im Investitionsplan der Gaswerke zum Wirtschaftsplan der Wiener Stadtwerke für das Wirtschaftsjahr 1953 wird eine neue Kreditpost Nr. 164 a, Ankauf von zwei Personenkraftwagen, Type Volkswagen, mit einem für das Jahr 1953 erforderlichen Geldbedarf von 82.000 S eröffnet. Hingegen hat die Inanspruchnahme eines gleichhohen Betrages von dem unter Post 145, Verschiedene Neuanschaffungen Werk Leopoldau, vorgesehenen Gelderfordernis zu unterbleiben.

Berichterstatter: GR. Weber.

(A.Z. XI/37/53; G.Gr. XI/493/53.)

1. Der Ankauf eines Lastkraftwagens, Type Volkswagen, im Werte von 43.000 S wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 43.000 S bewilligt.

2. Im Investitionsplan der Gaswerke zum Wirtschaftsplan der Wiener Stadtwerke für das Wirtschaftsjahr 1953 wird eine neue Kreditpost Nr. 66 a, Ankauf eines Lastkraftwagens, Type Volkswagen, mit einem für das Jahr 1953 erforderlichen Geldbedarf von 43.000 S eröffnet. Hingegen hat die Inanspruchnahme eines gleichhohen Betrages von dem im Investitionsplan unter Post 66, Verschiedene Neuanschaffungen und- herstellungen, vorgesehenen Gelderfordernis zu unterbleiben.

Berichterstatter: SR. Ing. Gruber.

(A.Z. XI/47/53; G.Gr. XI/595/53.)

Das zwischen den Wiener Stadtwerken — Gaswerke einerseits und der Interessengemeinschaft österreichischer Erzeuger eiserner Herde und Öfen Ges. m. b. H. sowie der Innung der Gas-, Wasser- und Zentralheizungsinstallateure andererseits abgeschlossene Übereinkommen zur Förderung der Gaswirtschaft wird genehmigt.

Berichterstatter: GR. Mazur.

(A.Z. XI/44/53; G.Gr. XI/548/53.)

Antrag der Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe auf Abschluß eines Vergleiches, betreffend die verunfallte Hildegard Idinger.

(A.Z. XI/45/53; G.Gr. XI/564/53.)

Antrag der Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe auf Abschluß eines Vergleiches, betreffend den Havarieschaden der Firma Piller & Martinek aus dem Verkehrsereignis vom 12. Februar 1952.

Berichterstatter: GR. Fronauer.

(A.Z. XI/48/53; G.Gr. XI/600/53.)

Antrag der Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe auf Abschluß eines Vergleiches, betreffend die verunfallte Gabriele Rieber.

Berichterstatter: GR. Adelpoller.

(A.Z. XI/49/53; G.Gr. XI/613/53.)

Antrag der Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe auf Abschluß eines Vergleiches, betreffend den verunfallten Richard Schindler.

Berichterstatter: GR. Bischko.

(A.Z. XI/38/53; G.Gr. XI/514/53.)

1. Für die Anschaffung eines Leichenwagens für Überlandfahrten Type Volkswagen wird ein Sachkredit von 45.000 S bewilligt, der im Investitionsplan für das Jahr 1953 der Wiener Stadtwerke — Städtische Bestattung nicht vorgesehen war. Gleichzeitig wird das Gelderfordernis für 1953 von 45.000 S unter der neu zu eröffnenden Post 4 c sichergestellt.

2. Die Bedeckung des Gelderfordernisses hat durch Unterbleiben der Inanspruchnahme des im Investitionsplan 1953 unter Post 7, Trägeruniformen (60 Trägerpaletots, silber), nach Inanspruchnahme von 100.000 S noch verbleibenden Restbetrages von 20.000 S und mit 25.000 S bei der vorgesehenen Anschaffung von 60 Waffenröcken, silber, zu geschehen.

Berichterstatter: GR. Bischko.

(A.Z. XI/58/53; G.Gr. XI/666/53.)

Antrag der Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe auf Abschluß eines Vergleiches, betreffend den Sachschaden der Firma Luczky & Nebel aus dem Verkehrsereignis vom 11. November 1952.

(M.Abt. 11 — XVIII/48/53.)
(M.Abt. 11 — XVIII/57/53.)

Berichtigungsbescheid

Die M.Abt. 11 hat am 19. Mai 1953 zur Zl. XVIII/48/53 und XVIII/57/53 folgenden Bescheid erlassen: Über Antrag des österreichischen Buchklubs der Jugend werden Band 1, „Ein As zuviel", des periodischen Druckwerkes „India" und Band 1, „Auf der Flucht", der periodischen Druckwerkes „Cowboy Country" gemäß § 10/1 des Bundesgesetzes vom 31. März 1950, BGBl. Nr. 97, in der Fassung des Bundesgesetzes vom 3. Juli 1952, BGBl. Nr. 158, von jeder Verbreitung an Personen unter 16 Jahren innerhalb des Gebietes der Stadt Wien ausgeschlossen und deren Vertrieb durch Straßenverkauf oder Zeitungsverschleißer sowie das Ausstellen, Aushängen oder Anschlagen an Orten, wo sie auch Personen unter 16 Jahren zugänglich sind, untersagt.

Ferner wird gemäß § 10/2 des zitierten Gesetzes dieselbe Verbreitungsbeschränkung für alle nach Band 1 erschienenen und bis 19. Mai 1954 erscheinenden Nummern der Serien „India" und „Cowboy Country" erlassen.

Gemäß § 62/4 AVG 50 wird der angeführte Bescheid dahingehend berichtigt, daß die Bezeichnung des periodischen Druckwerkes „India" im Betreff, Absatz 1, 2. Zeile, und Absatz 2, 3. Zeile, richtig „Indiana" zu lauten hat.

Wien, den 24. Juni 1953.

Baubewegung

vom 29. Juni bis 4. Juli 1953

Neubauten

10. Bezirk: Absberggasse 21, Wohnhaus-Wiederaufbau, Leopold Majer, 3, Fasangasse 28, Johann und Marie Hutz, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Wilhelm Sedlak, 8, Laudongasse 67 (10, Absberggasse 21, 2/53).

Absberggasse 13, Wohnhaus-Wiederaufbau, Gemeinnützige Allg. Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft m. b. H., 5, Margaretengürtel 38—40, Bauführer Firma Walter Friedl & Co., 1, Lobkowitzplatz 1 (10, Absberggasse 13, 2/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn", Los 373, Sommerhütte, Josef Swoboda, 10, Rechberggasse 1, Bauführer Bmst. Julius Leister, 20, Jägerstraße 33 (10, Klgt. „Frohsinn", 4/53).

19. Bezirk: Heiligenstädter Lände 27 b, Sportplatz der österreichischen Nationalbank, Klubhaus, Direktorium der österreichischen Nationalbank, 1, Rockhgasse 2, Bauführer Firma Stigler & Rous Nchf., Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (M.Abt. 37 — 19, Hlst. Lände 27 b, 1/53).

21. Bezirk: Groß-Jedlersdorf I, E.Z. 1959, Einfamilienhaus, Johann Klement, 21, Pitkagasse 4, Bauführer Bmst. Johann Schmidt, 21, Salomongasse 2 (21, G.J. I 1959, 2/53).

Angerer Straße 5 a, Wohnhaus - Wiederaufbau, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, Bauführer Bmst. Ernst Them & Co., 1, Walfischgasse 15 (21, Angerer Straße 5 a, 3/53).

Knaackgasse, Bauplatz 22, Einfamilienhaus, Ing. Günter Hanak, 17, Pezzlgasse 57, Bauführer Bmst. Josef Jurik's Wwe., 18, Staudgasse 81 (21, G.J. I 2170, 1/53).

Strebersdorf, E.Z. 1162, 9 Wohnhäuser, Österr. Wohnbaugen. Graz, Bauführer A. Rella & Co., 8, Albertgasse 33 (21, Str 1162, 1/53).

Frömmelgasse 26, Wohnhaus-Wiederaufbau, Agnes Walter, Bauführer Bmst. Richard Rohr, 21, Prager Straße 8 (21, Frömmelgasse 26, 3/53).

Leopoldauer Platz 5, Wohnhaus, Gertrude Zeiner, Bauführer Ing. Viktor Nowak, 9, Boltzmanngasse 22 (Leopoldauer Platz 5, 3/53).

Prager Straße 145, Bürogebäude, Firma Unitherm, Bauführer Dipl.-Ing. Konrad Setti, 4, Seisgasse 8 (21, Prager Straße 145, 3/53).

Schenkendorfgasse 7—9, Garage, Franz Pach, Bauführer Bmst. Karl Radler, 14, Mauerbachstraße 212 (21, Schenkendorfgasse 7—9, 2/53).

Buschweg 31, Einfamilienhaus, Josef Cerny, Bauführer Bmst. Dr.-Ing. W. Bruckner, 19, Grinzinger Straße 66 (21, Buschweg 31, 1/53).

23. Bezirk: Leopoldsdorf, Gst. 66/138, Einfamilienhaus, Karl und Elisabeth Stahl, Gutsverwaltung Leopoldsdorf, Bauführer Bmst. Jul. Hirnschrodt, 12, Altmannsdorfer Straße 23 (M.Abt. 37 — XXIII/856/53).

Fischamend-Dorf, Gst. 163/23, Einfamilienhaus, Johann und Rosa Roch, 23, Fischamend, Siedlung 19, Bauführer Mmst. Jos. Schwab's Wwe., 23, Fischamend 82 (M.Abt. 37 — XXIII/971/53).

Ober-Laa, Neugasse 10, Siedlungshaus, Karl und Anna Kubalik, 10 ,Favoritenstraße 194, Bauführer Bmst. Jos. Seiler, 10, Quellenstraße 86 (M.Abt. 37 — XXIII/988/53).

25. Bezirk: Mauer, Eckartsaugasse 4997, Zweifamilienhaus, Franz und Elisabeth Mittheis, 3, Landstraßer Hauptstraße 146 a, Johann und Katharina Mittheis, 11, Kolonie Gaswerke, Hamerlingweg 268 (Bauführer Mmst. Karl Koller, 2, Franz Hochedlinger-Gasse 26 (M.Abt. 37 — 25, Eckartsaugasse 4997, 1/53).

Rodaun, Aumühlgasse 22, Einfamilienhaus, Karl Mandler, 25, Liesing, Haeckelstraße 33, Bauführer Bmst. Johann Haderer, 25, Liesing, Aquäduktgasse 8 (M.Abt. 37 — 25, Aumühlstraße 22, 1/53).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. Bezirk: Rudolfsplatz 11, Verlegung einer Treppe, Durchbruch einer Galeriedecke, Hiestand Mitterhauser & Co., Wels, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Anton Zangerle, 25, Kalksburg, Gutenbachstraße 6—12 (1, Rudolfsplatz 11, 2/53).

Herrengasse 19, Einbau einer Portierwohnung im Dachgeschoß, Erste Niederösterreichische Brandschadenversicherungs-AG, im Hause, Bauführer unbekannt (1, Herrengasse 19, 1/53).

Johannesgasse 33, Terrassenabdeckung, Hans Hübner, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ludwig Grimm, 6, Gumpendorfer Straße 22 (1, Johannesgasse 33, 7/53).

Wildpretmarkt 3, Herstellung eines Stiegenabganges im Erdgeschoß, Hanna Neubrunner, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Peregrin Glazmeier, 9, Alserbachstraße 37 (1, Wildpretmarkt 3, 1/53).

Krugerstraße 16, Umwandlung der Gassenladen in ein Büro, Tech. Überwachungsverein, 3, Strohgasse 21 a, Bauführer Bmst. Techn. Rat Bruno Buchwieser, 6, Mittelgasse 16 (1, Krugerstraße 16, 7/53).

Schulhof 4, Einbau eines Klosetts, Kühn & Bauer, 1, Babenbergerstraße 9, Bauführer Bmst. Ing. Arch. Ewald Heidenwag, 7, Kirchengasse 7/18 (1, Schulhof 4, 1/53).

Deutschmeisterplatz 4, Neugestaltung der Fassade, Intercontinentale Transport AG, im Hause, Bauführer Bmst. Laurenz Policky, 9, Spittelauer Platz 1 (1, Deutschmeisterplatz 4, 1/53).

Wipplingerstraße 13, Fassadeninstandsetzung, Gebäudeverwaltung Dr. Wilhelm Hemerka, 9, Währinger Straße 21, Bauführer Bmst. Anton Guby, 3, Strohgasse 24 (1, Wipplingerstraße 13, 2/53).

Deutschmeisterplatz 2, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Österreichischer Gewerkschaftsbund, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Asenbauer, 1, Hegelgasse 13 (35/3227/53).

2. **Bezirk:** Rotundengelände, Errichtung eines Stahl-Glaspavillons Schwechater Maschinenbau, Wiener Messe-AG, 7, Messepalast, Bauführer Bmst. Alfred Höniger, 11, Simmeringer Hauptstraße 499 (35/3127/53).

Taborstraße 53, Abtragung des städtischen Althauses, Gemeinde Wien, M.Abt. 27, Bauführer Walter Gauf, 19, Heiligenstädter Straße 62 (35/3209/53).

Franz Hochedlinger-Gasse 23, Instandsetzungsarbeiten am Hause, Karl Petrak, 8, Albertgasse 32, Bauführer Bmst. Ing. Arch. Siegfried Kolisch, 8, Josefstädter Straße 99 (2, Franz Hochedlinger-Gasse 23, 1/53).

Nickelgasse 4, Instandsetzungsarbeiten am Hause, Karl Petrak, 8, Albertgasse 32, Bauführer Bmst. Ing. Arch. Siegfried Kolisch, 8, Josefstädter Straße 99 (2, Nickelgasse 4, 1/53).

Nestroygasse 7, Kanalauswechslung, Wilhelmine Paul, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ludwig Grimm, 4, Plößlgasse 4 (2, Nestroygasse 7, 2/53).

3. **Bezirk:** Veithgasse 4, Teilung des Kraftwageneinstellraumes, Ing. Eduard Müller, 3, Kegelgasse 45, Bauführer Bmst. Ing. Julius & Eduard Müller, 3, Kegelgasse 45 (3, Veithgasse 4, 7/53).

Erdbergstraße 8, Planwechsel für Zubau, Dr. Kutiak & Co., 3, Kundmanngasse 29, Bauführer Bmst. E. K. Ehrlich, 13, Trautmansdorffgasse 44 (3, Erdbergstraße 8, 10/53).

Ungargasse 59—61, Durchbruch einer Tür und Fenster, Portois & Fix AG, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Josef Vodicka, 12, Wurmbstraße 44 (3, Ungargasse 59—61, 4/53).

Rennweg 76, Herstellung einer Trennwand und Vergrößerung einer Tür, Hausverwaltung Rudolf Prokop, 3, Hintzerstraße 11, Bauführer Bmst. Arch. Hans Zusag, 4, Wiedner Hauptstraße 35 (3, Rennweg 76, 1/53).

Untere Viaduktgasse 4, Unterirdische Treibstoffbehälter, Garagenhof Gustl Rühl, 10, Triester Straße 40 a, Bauführer Dipl.-Ing. Hans Fucik, 12, Tivoligasse 41 (35/3176/53).

Viehmarktgasse, Abtragung des städtischen Althauses, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer Dipl.-Ing. Hugo Durst, 1, Naglergasse 1 (35/3212/53).

Weyrgasse 7, Einbau einer Zwischendecke im Magazin, „Neptun" G. m. b. H., 3, Esteplatz 3, Bauführer Arch. u. Bmst. Gustav Peter Maier's Wtw., 22, Anton Sattler-Gasse 29 (3, Weyrgasse 7, 1/53).

Krummgasse 5/8, Auf- und Abtragen von Scheidewänden, Dr. Rudolf Skrein, 1, Freyung 7, Bauführer Bmst. Eduard Dreßnandt's Wtw., 18, Hofstattgasse 77 (3, Krummgasse 5/8, 8/53).

Löwenherzgasse 13, Ausbrechen eines Geschäftseinganges und Vertiefen eines Fensterparapets, Otto und Stefanie Fortacz, im Hause, Bauführer Franz Sonnleithner, Arch. u. Mmst., 3, Erdbergstraße 78 (3, Löwenherzgasse 13, 2/53).

Grasbergergasse 14, Errichtung einer Werkstätte, Bauführer Bmst. August Lender und Karl Vobrovsky, 3, Jacquingasse 31 (3, Grasbergergasse 14, 1/53).

4. **Bezirk:** Belvederegasse 28, Bauabänderungen geringer Art im Hause, Adalbert Meier, im Hause, Bauführer Techn. Rat Arch. Bmst. Hans Baudisch's Wtw., 12, Anton Scharff-Gasse 3 (4, Belvederegasse, 2/53).

Prinz Eugen-Straße 4/10, Wohnungsteilung, Dr. Paul Georg Glaß, 1, Salztorgasse 7, Dr. Max Vladimir Allmayer-Beck, 1, Parkring 2, Bauführer unbekannt (4, Prinz Eugen-Straße 4, 3/53).

Margaretenstraße 22, Errichtung eines Geschäftsportals, Maria Markert, im Hause, Bauführer Dipl.-Arch. Walter Muchar, 4, Brahmsplatz 4 (4, Margaretenstraße 22, 1/53).

Seisgasse 7, Aufhängung von Trämen mittels U-Eisen, Blaschek, im Hause, Bauführer Bmst. Friedrich Veit, 17, Schumanngasse 84 (4, Seisgasse 7, 2/53).

Schaumburgergasse 5, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Franz Endl, im Hause, Bauführer Rudolf Schwimm, 9, Müllnergasse 5 (35/3139/53).

5. **Bezirk:** Margaretengürtel 142, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Julius Maggi, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Tscherfinger, 14, Breitenseer Straße 37 (35/3251/53).

Spengergasse 21, Wohnhaus-Wiederaufbau, Katharina Zettel, 5, Vogelsanggasse 27, Bauführer unbekannt (5, Spengergasse 21, 2/53).

Einsiedlerplatz 4, Errichtung eines Flugdaches, Richard Ernst, 5, Kohlgasse 47, Bauführer Arch. u. Bmst. Ing. Johann Tuffek, 12, Meidlinger Hauptstraße 17 (5, Einsiedlerplatz 4, 6/53).

Wiedner Hauptstraße 150, Pfeilerentfernung, Christof & Franz, im Hause, Bauführer Arch. Bmst. Ing. Karl Kobermann, 16, Friedmanngasse 42 5, Wiedner Hauptstraße 150, 1/53).

Kohlgasse 21, Planwechsel für Wiederaufbau, Hugo Getreuer, im Hause, Bauführer Arch. Karl Janeschitz, 4, Graf Starhemberg-Gasse 39 (5, Kohlgasse 21, 3/53).

Wiedner Hauptstraße 114, Pfeilerentfernung, Friedrich Otto, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Rudolf Gerger, 10, Karmarschgasse 70 (5, Wiedner Hauptstraße 114, 3/53).

6. **Bezirk:** Gumpendorfer Straße 46, Ausgestaltung der Fassade, Wr. Fleischwerke Ges. m. b. H., 3, Baumgasse 131, Bauführer Arch. Bmst. Dipl.-Ing. Carl Höllerl, 19, Heiligenstädter Straße 154 (6, Gumpendorfer Straße 46, 3/53).

Brückengasse 8, Fassadenänderung, Dipl.-Ing. Dr. techn. Rudolf Führer, im Hause, Bauführer J. Führer & Ing. R. Führer, 6, Brückengasse 8 (6, Brückengasse 8, 1/53).

Eisvogelgasse 6, Instandsetzen der Geschäftsfassade, Franz Österreicher, im Hause, Bauführer Hafnermeister Theodor Folly, 15, Pater Schwartz-Gasse 3 (6, Eisvogelgasse 3, 2/53).

7. **Bezirk:** Westbahnstraße 32—34, Einbau einer Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/3259/53).

Burggasse 67, Abteilung eines Geschäftslokales, Irma Hochmayer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Schüller und Gunsam, 7, Zieglergasse 54 (7, Burggasse 67, 1/53).

8. **Bezirk:** Laudongasse 8, Kanalauswechslung, Ferdinand Riederich, 4, Schwindgasse 19, Bauführer Arch. Bmst. Otto Danzinger, 12, Pohlgasse 15 (8, Laudongasse 8, 2/53).

Stadtbahnstation Josefstädter Straße, Einbau eines Geschäftslokales, Leopoldine Sommer, 16, Wiesberggasse 13, Bauführer Arch. u. Bmst. Raimund Häusler, 17, Geblergasse 13 (8, Stadtbahnstation Josefstädter Straße, 2/53).

9. **Bezirk:** Liechtensteinstraße 113, Errichtung von Einstellräumen für Motorräder, Edmund Grieshammer, im Hause, Bauführer Bmst. Adalbert Kittel's Wtw., 9, Fuchsthallergasse 3 (9, Liechtensteinstraße 113, 2/53).

Berggasse 7, Umbau der Büroräume, Patria Papier G. m. b. H., im Hause, Bauführer Bauunternehmung Demel & Rößler, 14, Kienmayergasse 51—53 (9, Berggasse 7, 2/53).

Berggasse 31, Umbau der Klosettanlage, J. Horich & Co., im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Franz Mörtinger, 6, Getreidemarkt 7 (9, Berggasse 31, 1/53).

Säulengasse 4, Umbau in einen Kraftwageneinstellraum, Franz Krieger, 9, Währinger Gürtel 108, Bauführer Bmst. Ing. Hans Smolak, 14, Linzer Straße 242 (9, Säulengasse 4, 1/53).

Nußdorfer Straße 62, Neugestaltung der Straßenfassade, Klara Gutherz, vertreten durch A. Hummelberger, 1, Salzgries 15, Bauführer Bauges. m. b. H. Dipl.-Ing. A. Winkler & Co., 1, Heßgasse 1 (6, Nußdorfer Straße 62, 3/53).

Währinger Straße 9, Errichtung eines Personenaufzuges, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25, Bauführer Bmst. Josef Eggenfellner, 1, Wollzeile (35/3162/53).

10. **Bezirk:** Ostbahnhof, Errichtung eines Kohlenschuppens, Fa. Bernh. Lauer, 1, Schwarzenbergplatz 18, Bauführer Wilh. Zeeh, Bmst., 5, Schönbrunner Straße 145 (35/3160/53).

Quellenstraße 22, Zubau — Abstellraum, Georg Knöll, im Hause, Bauführer Mmst. Albert Czerny, 10, Senefeldergasse 40 (10, Quellenstraße 22, 1/52).

Pernerstorfergasse 43, Errichtung einer Krananlage in der Autohauptwerkstätte, Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe, in Eigenregie (35/3171/53).

Kundratstraße 3, Franz Josef-Spital, Zubau an das Kesselhaus, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/3198/53).

Arthaberplatz (Parkanlage), Errichtung einer eisernen Schaltsäule, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/3199/53).

Kundratstraße 3, Pavillon D, Errichtung eines Lastenaufzuges, Gemeinde Wien, M.Abt. 34 bzw. 26, Bauführer Ing. Hans Fucik, 12, Tivoligasse 41 (35/3243/53).

Bahnhof Simmering-Ost, Errichtung einer Eisenlagerhalle an der Verladerampe, S. Ehrentletzberger, Linz an der Donau, Hauptplatz 4, Bauführer unbekannt (35/3248/53).

Tolbuchinstraße 43—47, Errichtung einer Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/3260/53).

12. **Bezirk:** Schlöglgasse 11, Garage und Kanalanschluß, Johanna Pleß, im Hause, Bauführer Bmst. Gottfried Lemböck, 12, Schlöglgasse 28 (12, Schlöglgasse 11, 2/53).

Strohberggasse 33, Kanalanschluß, Othmar Polsterer, im Hause, Bauführer Bmst. Gottfried Lemböck, 12, Schlöglgasse 28 (12, Strohberggasse 33, 2/53).

Bombekgasse 5, Kanalanschluß, Margarete Drukker, im Hause, Bauführer Bmst. Rudolf Raab, 1, Freyung 3 (12, Bombekgasse 5, 2/53).

Schurzgasse 10, Klosettverlegung, Rudolf Unzeitig, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (XII Hd 1010/6/53).

Grießergasse 4, Wohnraumabtrennung, Maria Söchting, 12, Oswaldgasse 30, Bauführer Bmst. Josef Sperker, 12, Hetzendorfer Straße 78 (12, Grießergasse 4, 1/53).

Bahnzeile 17, Werkstättenzubau, Leopold Peterka, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Hartl, 12, Zeleborgasse 5 (12, Bahnzeile 17, 3/53).

Rosenhügelstraße 21, Kanalanschluß, Helene Smetana, 12, Hetzendorfer Straße 114, Bauführer Bmst. Karl Lachner, 12, Rosenhügelstraße 10 (12, Rosenhügelstraße 21, 2/53).

Rosenhügelstraße 29, Kanalanschluß, Franz Steffan, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Lachner, 12, Rosenhügelstraße 10 (12, Rosenhügelstraße 29, 2/53).

Rosenhügelstraße 34, Kanalanschluß, Maria Grund, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Lachner, 12, Rosenhügelstraße 10 (12, Rosenhügelstraße 34, 2/53).

Schönbrunner Allee 36, Kanalanschluß, Kurt Hammer-Pohlau, 1, Herrengasse 6, Bauführer Bmst. Julius Hirnschrodt, 12, Altmannsdorfer Straße 23 (12, Schönbrunner Straße 36, 2/53).

13. **Bezirk:** Cranachgasse 10, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Josef Sparholz, Rosenburg am Kamp, N.-Ö., Bauführer Ing. Kurt Fischer, 22, Industriestraße (35/3213/53).

14. **Bezirk:** Linzer Straße 141, Errichtung eines Selbstfahreraufzuges und Änderung der bestehenden Anlage, Fa. „Gebe", im Hause, Bauführer Anton Trnka, 17, Dornbacher Straße 32 (35/3161/53).

Onno Klopp-Gasse 16, Einbau von Dachgeschoßwohnungen und Waschküche, Gemeinde Wien, M.Abt. 27, Bauführer Ing. Viktor Zettel, 1, Predigergasse 5 (35/3169/53).

Purkersdorf, Wintergasse 25, Errichtung einer Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/3262/53).

15. **Bezirk:** Hollergasse 4, Magazinszubau im Unterwerk Sechshaus, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/3224/53).

17. **Bezirk:** Dornbacher Straße gegenüber Nr. 33, Aufstellung einer Wartehalle, Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe, Bauführer unbekannt (35/3170/53).

18. **Bezirk:** Bahnhof Gersthof, Errichtung eines Lagerschuppens, Fa. Raoul Beillon, 7, Lindengasse 4, Bauführer Bmst. Ing. Herm. Wondra, Tullnerbach 294 (35/3159/53).

19. **Bezirk:** Wilbrandtgasse 35, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Hilde Mauthner u. Marianne Nußbaumer, Duschek u. Söhne, Innsbruck, Kaiser Franz Josef-Straße 7 (35/3180/53).

Schreiberweg 65, Bauliche Veränderungen, Finanzlandesdirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland, Dienststelle für Besatzungskosten, US-Element, 9, Porzellangasse 51, Bauführer Bmst. August Friedl, Gesellschaft m. b. H., 5, Gartengasse 6 (M.Abt. 37 — 19, Schreiberweg 65, 2/53).

Amalgergasse 7, Bauliche Veränderungen, Orden der Töchter des göttlichen Erlösers, im Hause, Bauführer Bmst. Amlacher & Sauer, 21, Prager Straße 12 (M.Abt. 37 — 19, Amalgergasse 7, 1/53).

Eroicagasse 15, Bauliche Veränderungen, Leopold Aschenbrenner, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 32—34 (M.Abt. 37 — 19, Eroicagasse 15, 1/53).

Schreiberweg 43, Bauliche Veränderungen, Dipl.-Ing. Fritz Böhm, im Hause, Bauführer Dipl.-Ing. Fritz Böhm, 19, Schreiberweg 43 (M.Abt. 37 — 19, Schreiberweg 43, 1/53).

Heiligenstädter Straße 121, Bauliche Abänderungen, Fa. Karl Knäbchen, im Hause, Bauführer Bmst. Fritz Steinbach, 19, Heiligenstädter Straße 28 (M.Abt. 37 — 19, Heiligenstädter Straße 121, 1/53).

Hasenauerstraße 30, Bauliche Veränderungen, Ferdinand Hämmerle, im Hause, Bauführer Fa. Scholl & Stachl, Baugesellschaft m. b. H., 15, Mariahilfer Straße 200 (M.Abt. 37 — 19, Hasenauerstraße 30, 1/53).

Hohe Warte 17, Bauliche Herstellungen, Ing. Albert Bawart, im Hause, Bauführer Fa. Scholl & Stachl, Baugesellschaft m. b. H., 15, Mariahilfer Straße 200 (M.Abt. 37 — 19, Hohe Warte 17, 1/53).

Muthgasse 123, Bauliche Veränderungen, Kurt Zucker, 19, Sickenberggasse 13, Bauführer „Bauwerk" G. m. b. H., 4, Favoritenstraße 7 (M.Abt. 37 — 19, Muthgasse 123, 1/53).

Neustift am Walde 88, Bauliche Abänderungen, Anton Schild, im Hause, Bauführer Bmst. Leopold Mühlberger, 14, Flötzersteig 248 (M.Abt. 37 — 19, Neustift am Walde 88, 2/53).

Leopold Steiner-Gasse 24, Bauliche Herstellungen, Dr. Heinrich Gebauer, 9, Wasserburgergasse 5, Bauführer Bmst. Ing. Karl Kraus, 3, Rennweg 94 (M.Abt. 37 — 19, Leopold Steiner-Gasse 24, 1/53).

20. **Bezirk:** Nordwestbahnhof, Errichtung eines Flugdaches, J. Bilkovsky, 20, Nordbahnstraße 8 a, Bauführer Zmst. Franz Paukner, 13, Fasangartengasse 36 (35/3229/53).

21. **Bezirk:** Leopoldau-Gaswerk, Errichtung eines Batteriehauses, Wiener Stadtwerke — Gaswerke, Bauführer Josef Kaim, 6, Linke Wienzeile 4 (35/3178/53).

Großfeldsiedlung, II. Teil, Gasse E, 159, Zubau, Barbara Glasl, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (21, Großfeldsiedlung, 17/53).

Großfeldsiedlung, 3. Gasse Nr. 39, Zubau, Rosa Eder, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (21, Großfeldsiedlung, 20/53).

Großfeldsiedlung, I. Teil, Haus 11, Zubau, Johann Schmalzbauer, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (21, Großfeldsiedlung, 21/53).

Brünner Straße 13, Abänderungen, Gebrüder Souroda, im Hause, Bauführer Bmst. J. Odwody & Ing. J. Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (21, Brünner Straße 13, 7/53).

Weißenwolffgasse 71, Einstellraum, Alois Böckl, Bauführer Bmst. Johann Schmidt, 21, Salomongasse 2 (21, Weißenwolffgasse 71, 2/53).

Großfeldsiedlung, II. Teil, 5. Gasse, Abänderungen, Vilma Kühn, Bauführer Bmst. Hans Gstaltmayer, 21, Floridsdorfer Hauptstraße 12 (21, Großfeldsiedlung, 19/53).

Angerer Straße 10, Pfeilerauswechslung, Willibald Petritsch, im Hause, Bauführer Amlacher & Sauer, 21, Prager Straße 12 (21, Angerer Straße 10, 4/53).

Schleifgasse 7, Zubau, Ludmilla Dattler, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Ebinger & Co., 21, Stammersdorf, Hauptstraße 62 (21, Schleifgasse 7, 2/53).

Lang-Enzersdorfer Straße 7, Senkgrube mit Kläranlage, Marie Wagner, Bauführer Bmst. Raffay Böhm, 21, Weisselgasse 15—17 (21, Lang-Enzersdorfer Straße 7, 2/53).

Nordrandsiedlung, Haus 291, Zubau, Franz Endl, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Zusag, 4, Wiedner Hauptstraße (N. R. S., 21/53).

22. **Bezirk:** Eßling-Englischfeld (Gut Eßling), Errichtung einer Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/3225/53).

23. **Bezirk:** Schwechat, Schmidgasse 3—7, Errichtung eines Selbstfahreraufzuges, Erste Wiener Walzmühle Vonwiller, 1, Seilerstätte 18—20, Bauführer Ing. C. Auteried u. Co., 4, Wohllebengasse 15 (35/3189/53).

Gramatneusiedl, K.Nr. 111, Bb. § 61, Karl Swaton, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Dorner, 23, Gramatneusiedl 200 (M.Abt. 37 — XXIII/810/53).

Himberg, E.Z. 176, Umbau, Gerhart Sommer, 23, Himberg, Wiener Straße 10, Bauführer Bmst. Gustav Krainer, Himberg, Hauptstraße 44 (M.Abt. 37 — XXIII/817/53).

Schwadorf, K.Nr. 54, Zubau, Otto und Anna Oberer, im Hause, Bauführer Bmst. Joh. Fertinger, 23, Schwadorf 135 (M.Abt. 37 — XXIII/819/53).

Unter-Lanzendorf, K.Nr. 21, Bauliche Veränderung, Hermine Bartl, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Krainer, Himberg, Hauptstraße 44 (M.Abt. 37 — XXIII/820/53).

Schwechat, Brauhausgasse 8, Zubau, Brauerei Schwechat, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Wozak & Werl, 11, Simmeringer Hauptstraße 495 (M.Abt. 37 — XXIII/822/53).

Rothneusiedl, Parz. 118, Gartenhäuschen, Franz Nell, im Hause, Bauführer Mmst. Karl Wittmann, Inzersdorf, Seidlgasse 7 (M.Abt. 37 — XXIII/845/53).

Schwechat, Gst. 177/135, Kleintierstall, Heinrich Weinlich, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Baresch, 10, Leebgasse 45 (M.Abt. 37 — XXIII/855/53).

Ober-Laa, Himberger Straße 41, Stockwerksaufbau, Alex. und Marie Schusser, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXIII/859/53).

Schwechat, Wiener Straße 43, Bb. § 61, Karl Feteci, im Hause, Bauführer Bmst. Frz. Tomasovsky, 23, Schwechat, Wiesmayerstraße 31 (M.Abt. 37 — XXIII/934/53).

Himberg, Hauptstraße 6, Bb. § 61, Karl Schneider, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Kabelar, 11, Krausegasse 7 a (M.Abt. 37 — XXIII/935/53).

Gramatneusiedl, K.Nr. 163, Zubau, Ignaz Taborsky, im Hause, Bauführer Mmst. Karl Löffler, 23, Moosbrunn 72 (M.Abt. 37 — XXIII/941/53).

Schwechat, Thurnmühlstraße 9, Nebengebäude, Alfred und Marg. Bolf, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Wozak & Werl, 11, Simmeringer Hauptstraße 495 (M.Abt. 37 — XXIII/944/53).

Leopoldsdorf 126, Backofen, Karl und Rosa Heim, im Hause, Bauführer Bmst. Theodor Duda, 19, Heiligenstädter Straße 64 (M.Abt. 37 — XXIII/953/53).

Leopoldsdorf, Gst. 66/173, Zubau, Margarete Skaliky, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 10, Quellenstraße 86 (M.Abt. 37 — XXIII/959/53).

Schwechat, Sendnergasse, K.Nr. 600, Lagerraum, Erwin Trubrig, im Hause, Bauführer Bmst. Alfred Straka, 23, Schwechat (M.Abt. 37 — XXIII/963/53).

Ober-Lanzendorf, Gst. 184/7 a, Werkzeughütte, Franziska Knosp, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Ems, 23, Himberg, Bahnstraße 11 (M.Abt. 37 — XXIII/970/53).

Rannersdorf, Gst. 183/3, Erweiterung des Bauvorhabens, Neues Leben, Siedlungsgen., 9, Nußdorfer Straße 72, Bauführer Bmst. Rud. Prath, 1, Opernring 11 (M.Abt. 37 — XXIII/975/53).

Schwechat, Neufeldsiedlung, Gst. K.Nr. 633, Mansardenausbau, Hildegard Krönes, im Hause, Bauführer Bmst. Alfred Straka, 23, Schwechat (M.Abt. 37 — XXIII/979/53).

Rothneusiedl 11, Bauliche Veränderungen, Otto Dachler, im Hause, Bauführer Mmst. Karl Wittmann, Inzersdorf, Seidlgasse 7 (M.Abt. 37 — XXIII/1000/53).

24. **Bezirk:** Gumpoldskirchen, Errichtung eines Personenaufzuges, Gumpoldskirchner Lederfabrik Ferd. Matik u. Co., Bauführer Bmst. Ing. Othmar Biegler, Gumpoldskirchen, Bahngasse 12 (35/3242/53).

25. **Bezirk:** Mauer, Errichtung einer Wartehalle, Post- und Telegraphendirektion, Bauführer unbekannt (35/3246/53).

Inzersdorf, Triester Straße 37, Errichtung einer eisernen Schaltsäule, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/3261/53).

Perchtoldsdorf, Vierpatzgasse 1783, Zubau, Marie Petricek, im Hause, Bauführer Mmst. Leopold Rödl, 24, Maria-Enzersdorf, Gabrielerstraße 17 (M.Abt. 37 — 25, Vierpatzgasse 1783, 1/53).

Perchtoldsdorf, Anton Preiß-Gasse 21, Verandazubau, Franz Zach, im Hause, Bauführer Tmst. Friedrich Kaltenberger, 16, Degengasse 36 (M.Abt. 37 — 25, Perchtoldsdorf, Anton Preiß-Gasse 21, 1/53).

Mauer, Hauptstraße 58, Umbau, Georg und Veronika Drug, im Hause, Bauführer Bmst. Gottfried Lemböck, 12, Schlöglgasse 28 (M.Abt. 37 — 25, Mauer, Hauptstraße 58, 4/53).

Breitenfurt, Stelzerhof 42, 2 Silos, Hans Brenner-Felsach'sche Gutsverwaltung, Erlaa, Bauführer „Landbau" Hans Broucek & Co. (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurt, 9/53).

Grundabteilungen

10. **Bezirk:** Favoriten, E.Z. 3349, Gst. 70/70, E.Z. 3314, Gste. 70/10, 70/12, Dipl.-Ing. Johann Böhm, 19, Vegagasse 21, durch Dr. Karl Weiß, Rechtsanwalt, 7, Museumstraße 3 (M.Abt. 64 — 2409/53).

11. **Bezirk:** Kaiser-Ebersdorf, E.Z. 244, Gst. 1067, Karl Kirchberger und Mitbesitzer, Wien, durch Dr. Anton Spurny, Notar, 11, Krausegasse 5 (M.Abt. 64 — 2375/53).

Kaiser-Ebersdorf, E.Z. 44, Gste. 1248/1, 1248/2, Johann Sellinger, 11, Kaiser-Ebersdorfer Straße 292, durch Dr. Anton Spurny, Notar, 11, Krausegasse 5 (M.Abt. 64 — 2376/53).

12. **Bezirk:** Unter-Meidling, E.Z. 72, Gste. 69, 468, E.Z. 297, Gst. 486, E.Z. 298, Gst. 487, Heinrich und Rudolf Tesar, 12, Migazziplatz 5, durch Dipl.-Ing. Dr. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 64 — 2401/53).

13. **Bezirk:** Ober-St. Veit, E.Z. 2842, Gst. 1089/91, Max und Emma Bischof, 13, Flurgasse 4 (M.Abt. 64 — 2426/53).

19. **Bezirk:** Grinzing, E.Z. 288, Gst. 560/2, ö. Gut, Gst. 1145, Friedrich und Marie Wittke, 4, Prinz Eugen-Straße 70 (M.Abt. 64 — 2378/53).

Grinzing, E.Z. 407, Gste. 940/4, 940/5, Stadt Wien (M.Abt. 64 — 2428/53).

21. **Bezirk:** Enzersfeld, Hagenbrunn, E.Z. 44, Gste. 76, 572, 70/4, 364, E.Z. 306, Gste. 947/1, 947/2, E.Z. 401, Gst. 1303/1, Josef Zwanziger, 21, Enzersfeld, durch Dr. Heinrich Zaunegger, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 2411/53).

Seyring, E.Z. 31, Gste. 148/1, 148/2, 727, 340/2, 341, 748/4, Maria Mayrhofer, 21, Seyring, durch Dr. Heinrich Zaunegger, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 2412/53).

Floridsdorf, E.Z. 78, E.Z. 203, Friedrich Hergöth, 18, Messerschmidtgasse 38, durch Dr. Rudolf Reuterer, Rechtsanwalt, 1, Friedrichstraße 2 (M.Abt. 64 — 2393/53).

Kagran, E.Z. 181, Gst. 401/2, Bundesbahndirektion Wien, 2, Nordbahnstraße 50 (M.Abt. 64 — 2381/53).

Kagran, E.Z. 236, Gst. 1242/2, E.Z. 237, Gst. 1248/3, Maria Mayr, Ferleiten, durch Dr. Eduard Hofmann, Rechtsanwalt, 1, Wollzeile 36 (M.Abt. 64 — 2437/53).

Klein-Engersdorf, E.Z. 227, Gste. 606/1, 606/2, 124, 125, Josef und Rosina Holzer, 21, Klein-Engersdorf 82, durch Dr. Heinrich Küttner, Notar, Korneuburg, Bisamberger Straße 1 (M.Abt. 64 — 2413/53).

Strebersdorf, E.Z. 163, Gste. 976, 977, Grete Viditz, 17, Promenadegasse 56, durch Dr. Conrad Krünes, Notar, 1, Riemergasse 1 (M.Abt. 64 — 2374/53).

Kapellerfeld, E.Z. 517, Gst. 120, Maria Mayrhofer, 21, Seyring, durch Dr. Heinrich Zaunegger, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 2412/53).

22. **Bezirk:** Groß-Enzersdorf, E.Z. 218, Gst. 208/28, Cäcilie Türk, Wien, durch Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 2458/53).

Hirschstetten, E.Z. 553, Gste. 362/1/5—362/9, Elsa Knell, 3, Invalidenstraße 7, durch Dr. Franz Hausa, Rechtsanwalt, 1, Doblhoffgasse 5 (M.Abt. 64 — 2438/53).

Eßling, E.Z. 464, Gst. 355/61, Johann Mayer, Loimersdorf 5, durch Dr. Norbert Rauscher, Rechtsanwalt, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 2394/53).

23. **Bezirk:** Markt Fischamend, E.Z. 497, Gste. 349, 350/1, 367, Josef Jarosch, 23, Markt Fischamend, Hainburger Straße 6 (M.Abt. 64 — 2427/53).

24. **Bezirk:** Brunn am Gebirge, E.Z. 2071, Gste. 369/9, 854, Hermine Schenk und Mitbesitzer, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Freiheitsplatz 7 (M.Abt. 64 — 2390/53).

Brunn am Gebirge, E.Z. 2063, Gst. 1112/10, Otto Konrad, 24, Brunn am Gebirge, Wiener Straße 139, durch Dr. Hans Wiesbauer, Notar, 24, Mödling, Freiheitsplatz 9 (M.Abt. 64 — 2400/53).

25. **Bezirk:** Breitenfurt, E.Z. 399, Gste. 90/2, 128, E.Z. 398, Gste. 90/4, 129, Eduard Pavlick, 15, Meiselstraße 15—17 (M.Abt. 64 — 2462/53).

Vösendorf, E.Z. 721, Gste. 40/125, 40/126, Gustav Brauner, 25, Vösendorf, durch Dr. Wladimir Sekyra, Rechtsanwalt, 25, Liesing, Franz Parsche-Gasse 1 (M.Abt. 64 — 2410/53).

Vösendorf, E.Z. 695, Gst. 1424/1, Akt.-Ges. der Wiener Lokalbahnen, 12, Eichenstraße 1 (M.Abt. 64 — 2363/53).

Mauer, E.Z. 1519, Gste. 332, 333/5—333/8, Josefine und Manfred Sommer, 14, Linzer Straße 81, durch BR h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 64 — 2377/53).

26. **Bezirk:** Klosterneuburg, E.Z. 3439, Gst. 996/12, E.Z. 4572, Gst. 1002/12, Johann und Mathilde Kinzl, 26, Klosterneuburg, Wigandgasse 8 (M.Abt. 64 — 2431/53).

Kritzendorf, E.Z. 299, Gste. 789/3, 789/4, Ignaz und Marie Egelhofer, 16, Wichtelgasse 44 (M.Abt. 64 — 2371/53).

Fluchtlinien

2. **Bezirk:** Untere Augartenstraße 4, Fluchtlinienbekanntgabe, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25 (2, Untere Augartenstraße 4, 3/53).

Praterstraße 46, Fluchtlinien- und Niveaubekanntgabe, M.Abt. 19, W/2/23/53 (2, Praterstraße 46, 4/53).

3. **Bezirk:** Schlachthausgasse-Viehmarktgasse, Fluchtlinien- und Niveaubekanntgabe, M.Abt. 19, W/3/40/53 (M.Abt. 36 — 697/53).

5. **Bezirk:** Siebenbrunnengasse 43, Fluchtlinienplan-Ausstellung, Hofman u. Maculan, Bauges., 1, Annagasse 6 (5, Siebenbrunnengasse 43, 3/53).

Liechtensteinstraße 56, Fluchtlinie und Höhenlage, Hildegard Dawid, durch Bmst. Ing. Josef Laska, 8, Florianigasse 49 (9, Liechtensteinstraße 2/53).

11. **Bezirk:** E.Z. 76, Kat.G. Kaiser-Ebersdorf, Karl Silberbauer, 11, Hörtengasse 433 (M.Abt. 37 — 3573/53).

12. **Bezirk:** E.Z. 861, Kat.G. Altmannsdorf, Elemer Weisz u. Co., 12, Niederhofstraße 23 (M.Abt. 37 — 3514/53).

E.Z. 579, Kat.G. Unter-Meidling, Marie Wagner, 12, Ruckergasse 4 (M.Abt. 37 — 3618/53).

E.Z. 548, Kat.G. Hetzendorf, f. d. Eigentümer Ing. Karl Pfarrhofer, 1, Wipplingerstraße 5 (M.Abt. 37 — 3647/53).

13. **Bezirk:** E.Z. Kat.G. Lainz, M.Abt. 19 — W/13/46/53 (M.Abt. 37 — 2597/53).

14. **Bezirk:** E.Z. 311, Kat.G. Penzing, Arthur Lebert Nachf. A. Hopf, 14, Ameisgasse 28 (M.Abt. 37 — 3512/53).

E.Z. 416, Kat.G. Hütteldorf, Rudolf Willmann, 15, Beckmanngasse 60 (M.Abt. 37 — 3513/53).

E.Z. 2757, Kat.G. Hütteldorf, Anton Bauer, 16, Lerchenfelder Gürtel 31 (M.Abt. 37 — 3548/53).

E.Z. 1407, Kat.G. Hadersdorf, Wilhelm Hellepart, 16, Koppstraße 36 (M.Abt. 37 — 3549/53).

E.Z. 1495, Kat.G. Hütteldorf, Josef und Rosa Tallafus, 6, Gfrornergasse 3 (M.Abt. 37 — 3550/53).

E.Z. 692, Kat.G. Purkersdorf, Gustav Schalominsky, 14, Purkersdorf, Deutschwaldstraße 52 (M.Abt. 37 — 3619/53).

E.Z. 1478, Kat.G. Hadersdorf, Herta Sohmen, 2, Schwarzingergasse 2 (M.Abt. 37 — 3639/53).

E.Z. 242, Kat.G. Hütteldorf, Anna Kopriva, 16, Hyrtlgasse 13 (M.Abt. 37 — 3646/53).

16. **Bezirk:** E.Z. 192, Kat.G. Ottakring, f. d. Eigentümer Dipl.-Ing. Georg Melichar, 16, Gallitzinstraße 78 (M.Abt. 37 — 3523/53).

E.Z. 4325, Kat.G. Ottakring, f. d. Eigentümer Arch. Raimund Häusler, 17, Geblergasse 13 (M.Abt. 37 — 3574/53).

17. **Bezirk:** E.Z. 1419, Kat.G. Dornbach, Adolf Muck, 5, Obere Amtshausgasse 20 (M.Abt. 37 — 3522/53).

19. **Bezirk:** E.Z. 1183, Kat.G. Grinzing, f. d. Eigentümer Dipl.-Ing. Anton Haiduzek, 8, Schönborngasse 18 (M.Abt. 37 — 3524/53).

E.Z. 256, Kat.G. Heiligenstadt, f. d. Eigentümer BR h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 37 — 3533/53).

E.Z. 1044, Kat.G. Heiligenstadt, f. d. Eigentümer Dr. Oskar Blumenfeld, 1, Wipplingerstraße 21 (M.Abt. 37 — 3652/53).

20. **Bezirk:** Helgolandstraße 18, Fluchtlinienbekanntgabe, Dipl.-Ing. Max Drott, 1, Johannesgasse 18 (20, Helgolandstraße 18, 1/53).

21. **Bezirk:** E.Z. 189, Kat.G. Groß-Jedlersdorf II, Theresia Watzeck, 21, Immengasse 5 (M.Abt. 37 — 3528/53).

E.Z. 1110, Kat.G. Bisamberg, Franz Kindermann, 1, Gonzagagasse 11 (M.Abt. 37 — 3584/53).

E.Z. 163, Kat.G. Schwarzlackenau, E.Z. 634, Kat.G. Jedlesee, Kanzleidirektion Stift Klosterneuburg (M.Abt. 37 — 3535/53).

E.Z. 206, Kat.G. Donaufeld, f. d. Eigentümer Arch. Richard Rohr, 21, Prager Straße 8 (M.Abt. 37 — 3596/53).

E.Z. 797, Kat.G. Kapellerfeld, f. d. Eigentümer Arch. Karl Krause, 21, Gerasdorf, Rosengasse 80 (M.Abt. 37 — 3604/53).

E.Z. 1012, Kat.G. Kapellerfeld, f. d. Eigentümer Arch. Karl Krause, 21, Gerasdorf, Rosengasse 80 (M.Abt. 37 — 3605/53).

E.Z. 945, Kat.G. Kapellerfeld, f. d. Eigentümer Arch. Karl Krause, 21, Gerasdorf, Rosengasse 80 (M.Abt. 37 — 3606/53).

E.Z. 249, Kat.G. Floridsdorf, Johann Strack, 20, Wintergasse 40 (M.Abt. 37 — 3616/53).

22. **Bezirk:** E.Z. 751, Kat.G. Kagran, Stefanie Schmid, 21, Kagraner Platz 35 (M.Abt. 37 — 3537/53).

E.Z. 1545, Kat.G. Aspern, Robert und Helene Splinar, 22, Aspern, Enzianweg 39 (M.Abt. 37 — 3538/53).

E.Z. 572, Kat.G. Hirschstetten, Robert und Marie Wiesinger, 22, Plankenmais 42 (M.Abt. 37 — 3544/53).

E.Z. 1594, Kat.G. Eßling, Leopoldine Kraus, 14, Felbigergasse 58 (M.Abt. 37 — 3607/53).

23. **Bezirk:** E.Z. 61, Kat.G. Schwechat, Radio Biber, 23, Hauptplatz 7 (M.Abt. 37 — 3543/53).

E.Z. 1019, Kat.G. Schwechat, Erwin Trubrig, 23, Sendnergasse 15 c (M.Abt. 37 — 3625/53).

E.Z. 310, Kat.G. Rustenfeld, Ferdinand Frauneder, 23, Ober-Laa, Hauptstraße 77 (M.Abt. 37 — 3648/53).

25. **Bezirk:** E.Z. 126, 127, Kat.G. Inzersdorf, f. d. Eigentümer Arch. Z. V. Dipl.-Ing. Josef Wenz, 13, Lainzer Straße 87 (M.Abt. 37 — 3542/53).

E.Z. 1868, Kat.G. Inzersdorf, Jakob und Wilhelmine Besta, 25, Inzersdorf, Vogelweidstraße 22 (M.Abt. 37 — 3572/53).

E.Z. 5258, Kat.G. Perchtoldsdorf, Josefa und Käthe Jäger, 25, Perchtoldsdorf, Hochstraße 6 (M.Abt. 37 — 3575/53).

E.Z. 1214, Kat.G. Atzgersdorf, Luise und Franz Fiala, 25, Atzgersdorf, Lannergasse 11 (M.Abt. 37 — 3617/53).

E.Z. 1047, Kat.G. Atzgersdorf, Karl Adam, 12, Gatterholzgasse 12 (M.Abt. 37 — 3624/53).

E.Z. 5014, Kat.G. Mauer, Johann und Margarethe Madl, 12, Helfertgasse 21 (M.Abt. 37 — 3640/53).